

Bürgerblatt Stadt Großschirma



Großschirma



Großvoigtsberg



Hohentanne



Kleinvoigtsberg



Obergruna



Reichenbach



Rothenfurth



Seifersdorf



Siebenlehn

Heimatzeitung für die Stadt Großschirma mit den Stadtteilen

Ausgabe 4

Erscheinungstag: 15. April 2026

April 2026

Redaktionsschluss für die Ausgabe im Mai 2026 ist am 30. April 2026, Erscheinungstag ist der 13. Mai 2026.

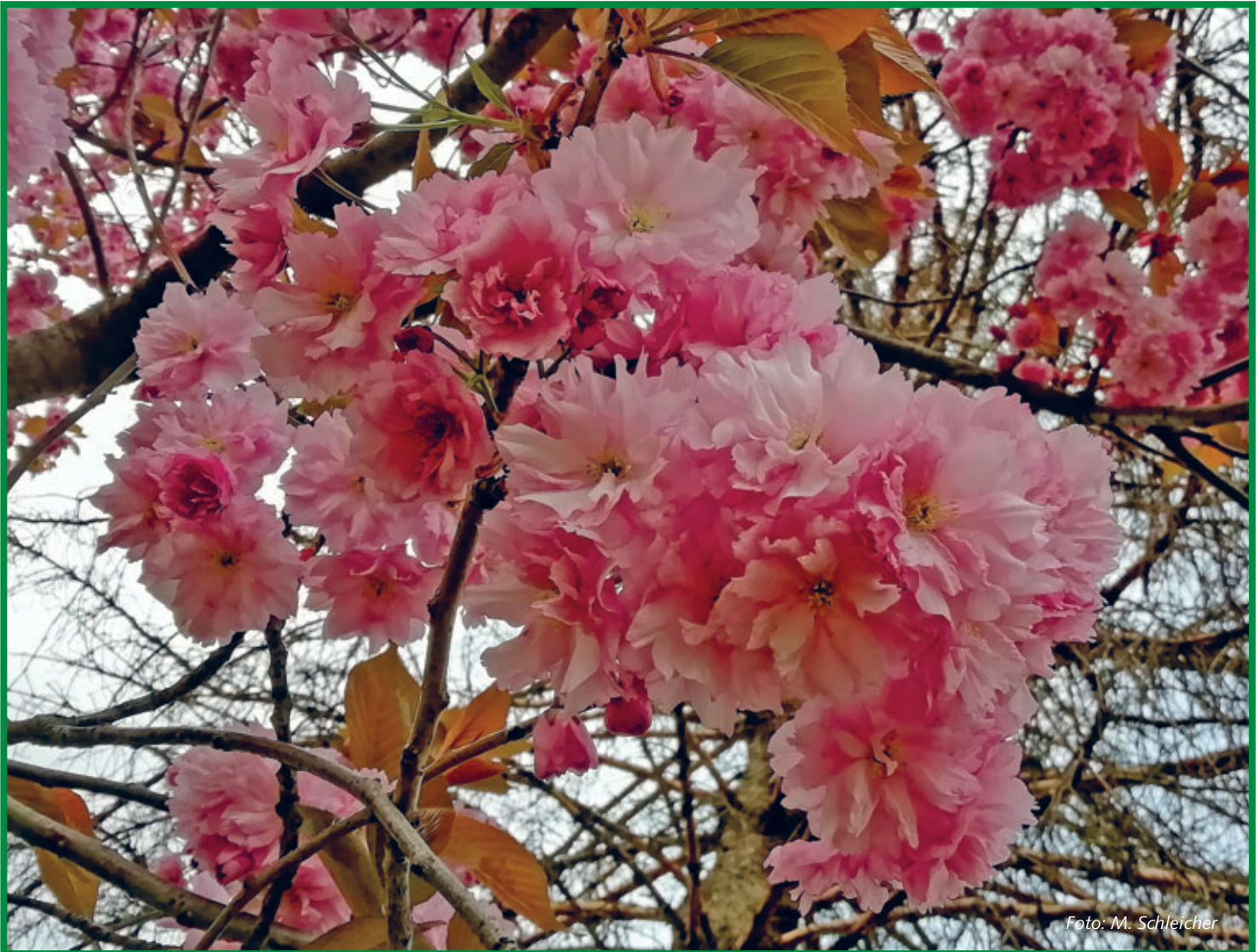


Foto: M. Schleicher



Welterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří
Großschirma

Stadtverwaltung Großschirma

■ Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	13:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr	

Sie erreichen uns unter:

Telefon (037328) 899-0 Zentraleinwahl
E-Mail gemeinde@grossschirma.de

Wichtiger Hinweis:

Nutzen Sie für Angelegenheiten im Einwohnermeldeamt unser Terminvergabesystem, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Das kann online unter www.grossschirma.de/terminvergabe geschehen.

Telefon (037328) 899-25 **Einwohnermeldeamt**
E-Mail einwohnermeldeamt@grossschirma.de

■ Öffnungszeiten Bürgerbüro Siebenlehn

donnerstags 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

■ Bankverbindung Stadt Großschirma

Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE42 8705 2000 3320 0004 96 • BIC: WELADED1FGX
Deutsche Kreditbank AG BLZ 120300 00 • Konto 1 408 905
IBAN: DE57 1203 0000 0001 4089 05 • BIC: BYLADEM 1001

Standesamt

Das Standesamt Freiberg, Sitz im Rathaus Freiberg, Obermarkt 24 in 09599 Freiberg ist zuständig für:

- Standesamt zugeordnete Aufgaben
- Beurkundungen bzw. Ausstellung von Urkunden (zum Beispiel Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle)
- Erklärungen zu Namensänderungen
- Erklärungen über Kirchenaustritte
- Vaterschaftsanerkennungen, u. v. m.

Informationen zu den Öffnungszeiten und den vorzulegenden Unterlagen erhalten Sie unter www.freiberg.de.

Telefon (03731) 273 733 oder E-Mail: Standesamt@freiberg.de

Büchereien

Großschirma	dienstags Telefon (037328) 146779	15:00 bis 18:00 Uhr
Obergruna	montags	17:00 bis 19:00 Uhr

Stellplatz Schrottcontainer

Eisen-, Gusseisen- und Stahlschrott können kostenlos entsorgt werden:

- Bauhof Siebenlehn, Heinrich-Ludwig-Weg 3
- Nordstraße 2 (Firma Lutze)
- Jens Schubert, Am Feld 2a

Keine Kühlschränke, Fernsehgeräte etc. in diese Container entsorgen!

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Großschirma
Hauptstraße 156,
09603 Großschirma
Telefon: (037328) 89 90
E-Mail: gemeinde@grossschirma.de
Internet: www.grossschirma.de

Gesamtherstellung & Vertrieb:

RIEDEL GmbH & Co. KG
– Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland
Gottfried-Schenker-Str. 1,
09244 Lichtenau

Anzeigen-Annahme:

Telefon: (03 72 08)
876 200
E-Mail:
anzeigen@riedel-verlag.de

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein freierwilliger (Pflanzenergie „Bioaktiv“) verwendet, nach Gütebestimmungen geerntet.



Wichtige Rufnummern

- **Stadtverwaltung Großschirma** (03 73 28) 89 90
- **Bürgerbüro Siebenlehn** (zu den Öffnungszeiten) (0151) 550 46 312
- **Abwasserzweckverband „Muldentale“** (0 37 31) 203 00 90
- **Wasserzweckverband Freiberg** (0 37 31) 78 40
- **Kindergärten:**
 - Großschirma (03 73 28) 2 11
 - Kleinvoigtsberg (03 73 24) 73 29
 - Reichenbach (03 73 28) 74 55
 - Siebenlehn (03 52 42) 6 43 39
- **Tagesmütter:**
 - Frau Biesold-Marx** (Großschirma) (0152) 55248532
 - Frau Neumann** (Siebenlehn) (0152) 26234362
- **Schulen:**
 - Grundschule Großschirma (03 73 28) 4 68
 - Grundschule Siebenlehn (03 52 42) 6 26 24
- **Notrufe:**
 - Polizei** 110
 - Feuerwehr und Rettungsdienst** 112
 - Krankentransport Landkreis** (03731) 192 22
 - Notfallambulanz Kreiskrankenhaus** (03731) 77 23 12
 - Montag bis Freitag 18:00 bis 07:00 Uhr
 - Samstag/Sonntag ganztägig bis Montag 07:00 Uhr
 - Augenärztliche Rufbereitschaft** (037 27) 192 92
 - Giftnotruf** (03 61) 73 07 30
 - Frauenschutzhaus** (03731) 225 61
 - Mädchenhaus** (03731) 399 29
- **Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst bundesweite Rufnummer** 116 117
 - Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 bis 07:00 Uhr
 - Mittwoch, Freitag 14:00 bis 07:00 Uhr
 - Feiertag 24 Stunden
- **Telefonseelsorge** 0800/1110111 und 0800/1110222
- **Pflegesorgentelefon** 0800/1071077
- **Ambulante Krebsberatungsstelle** 03731/799-6252 oder -6344
krebsberatung@landkreis-mittelsachsen.de
- **Gas-Havarien und -Störungen** 0180 27 87 901
 - Störung Erdgasversorgung Netzgebiet inetz 0800 1111 48920
 - Störung Strom Netzgebiet Mitnetz 0800 230 5070
- **Fa. Zacom Kabelbetriebsgesellschaft mbH** (03722) 500192
Chemnitzer Straße 5, 09247 Chemnitz
- **Sperrohline für Ausweise:** (gebührenfrei) +49 116 116
(gebührenpflichtig) +49 30 40 50 40 50
- **Landratsamt Mittelsachsen:**
 - „KONTRAST-Mobile Jugendarbeit in Mittelsachsen“
 - Büro Hainichen: (037207) 3830
 - Büro Wittgensdorf: (037200) 88291

Sitzungstermine

Die nächste öffentliche **Sitzung des Technischen Ausschusses** findet am **Montag, 11. Mai 2026, um 19:00 Uhr** im Vereinshaus Seifersdorf, An der Alten Schule 2, 09603 Großschirma ST Seifersdorf statt.

Die nächste **öffentliche Sitzung des Stadtrates** findet am **Montag, 18. Mai 2026, um 19:00 Uhr** im Bürgerhaus Reichenbach, Zur Aue 33, 09603 Großschirma Stadtteil Reichenbach statt.

Die **Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln an der Stadtverwaltung Großschirma, Hauptstraße 156, 09603 Großschirma bzw. auf unserer Homepage unter: <https://www.grossschirma.de/rathaus-politik/bekanntmachungen/elektronisches-amtsblatt>.**

Die gleiche Bekanntmachung zur Tagesordnung erfolgt auch in den Schaukästen der Stadtteile.

Die nächste **öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Siebenlehn** findet am **Donnerstag, 23. April 2026, um 19:00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus, Freiburger Straße 18 in Siebenlehn statt.

Die **Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang der Bekanntmachungstafel am historischen Rathaus Siebenlehn.**

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Einwohner unseres Stadtgebietes,

ich hoffe, Sie hatten alle erholsame und angenehme Osterfeiertage sowie die Gelegenheit, mit Familie und Freunden ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Mit dem Frühlingserwachen stehen wir als Stadtverwaltung in den Startlöchern für die Umsetzung der Baumaßnahmen in diesem Jahr. Der Technische Ausschuss hat dem Vorschlag der Stadtverwaltung zur Maßnahmenliste für kleinere kommunale Straßenbaumaßnahmen im Gesamtvolumen von ca. 150.000 EUR in seiner Sitzung am 23. März 2026 einstimmig grünes Licht gegeben. Damit kann die Erneuerung der Asphaltdecke am St.-Ursula-Weg (Nr. 5 bis 9) in Großvoigtsberg fertiggestellt werden. Hinzu kommen die Erneuerung der Asphaltdecke der Straße „Zellhäuser“ in Reichenbach sowie der Hauptstraße in Großschirma im Bereich zwischen der B101 und den Garagen in Richtung Grundschule. Mit diesen drei Maßnahmen ist das jährliche Straßenbaubudget, das wir vom Freistaat Sachsen erhalten, bereits vollständig ausgeschöpft.

Damit wird deutlich, dass dies bei einer Länge von rund 90 Kilometern Gemeindestraßen nur ein Tropfen auf den heißen Stein sein kann. Auf der anderen Seite soll das seit über einem Jahr beschlossene „Sondervermögen“ nun bei den Städten und Gemeinden ankommen. Der Stadt Großschirma stehen damit für den Straßenbau bis 2036 etwa 1,5 Millionen EUR zur Verfügung. Das klingt zunächst nach einer hohen Summe. Bei genauerer Betrachtung entspricht dies jedoch bis zum Jahr 2036 „nur“ rund 136.000 EUR pro Jahr. Damit bleibt das „Sondervermögen“ (auch Sachsenfonds genannt) deutlich hinter den Erwartungen zurück. Es werden zwar große Summen genannt, über den langen Zeitraum betrachtet sind jedoch auch hier keine grundlegenden Verbesserungen möglich.

Zum Vergleich: Aus der letzten regulären Förderperiode des Freistaates Sachsen für den Straßenbau (2023 bis 2027) stehen der Stadt Großschirma in diesen fünf Jahren insgesamt 1,85 Millionen EUR zur Verfügung. Davon sind jedoch bereits rund 1,1 Millionen EUR für den Ersatzneubau der Muldenbrücke in Hohentanne fest eingeplant. Auf den Zeitraum betrachtet, werden die Finanzmittel für die Städte und Gemeinden im Bereich Straßenbau durch den Sachsenfonds damit faktisch sogar reduziert. Dies sollte bei aller Euphorie über die genannten Summen stets mit berücksichtigt werden.

Damit bleibt weiterhin die Aufgabe der Verantwortlichen in Dresden und Berlin: Die Ausgabenseite zu reduzieren und den Verwaltungsapparat in Bund und Land nachhaltig zu verschlanken.

Am 19. März 2026 stand das Anpflanzen und Aufmerksam-Machen im Vordergrund. An diesem Tag haben wir uns als Stadtverwaltung der VERGISS?MEIN!NICHT-Pflanzaktion der Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. angeschlossen und gemeinsam mit Thomas Hellwig (links) und Dirk



Ewertowski (rechts) an der Seniorenwohnanlage in Großvoigtsberg Vergissmeinnicht-Pflanzen eingesetzt.

Vielen Dank für die Bereitschaft, sich an dieser Aktion zu beteiligen und gemeinsam ein Zeichen zu setzen sowie an Menschen mit Demenz zu erinnern.

Darüber hinaus finden Sie auch im Wartebereich unseres Einwohnermeldeamtes ein Vergissmeinnicht mit wichtigen Informationen zur Aktion und zum Thema Demenz. Menschen mit Demenz sind Teil unserer Gesellschaft und dürfen nicht vergessen werden.

Beflügelt vom Frühlingserwachen wollen wir uns auch als Stadtverwaltung ein Stück weit „auffrischen“. Gemeint ist damit die Überarbeitung unserer Außendarstellung, also sowohl der Webseite als auch der gedruckten Broschüre. Die Broschüre stammt aus den Jahren 2016/2017 und soll nach dieser langen Zeit neu aufgelegt werden. Dazu werden unsere Unternehmen im Stadtgebiet in den kommenden Wochen aktiv angesprochen, um darin Werbeanzeigen zu platzieren. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Innenteil.

Bevor ich in den folgenden Abschnitten noch auf das Thema Muldenbrücke Hohentanne und die damit verbundenen Herausforderungen eingehe, möchte ich abschließend noch zwei positive Nachrichten hervorheben:

Trotz anfänglicher Vorbehalte im Stadtrat zum Satzungsbeschluss unserer qualifizierten Erste-Hilfe-Einheit (First Responder) hat sich diese wichtige Einheit etabliert. In den vergangenen Monaten konnte bereits mehrfach Betroffenen vor Ort in unserem Stadtgebiet geholfen werden, noch bevor der Rettungsdienst eingetroffen ist. Zudem konnten weitere Mitglieder gewonnen werden, sodass die Einheit weiter wächst und diese wichtige Hilfe künftig noch flächendeckender sichergestellt werden kann. Vielen Dank an alle Mitglieder der First-Responder-Einheit für ihre wertvolle Arbeit!

Um selbst gesundheitlich vorzubeugen, haben wir als Stadtverwaltung eine Laufgruppe für den Stundenlauf am 31. März 2026 im Sportpark gebildet und daran teilgenommen.



Eine Stunde für den guten Zweck – in diesem Fall für unsere Grundschule „Friedrich Kaden“ in Großschirma – zu laufen, war eine tolle Sache. Vielen Dank an das Veranstalterteam, alle Läufer sowie an Petrus, der uns vom Regen verschont und mit einigen Sonnenmomenten verwöhnt hat.

Für die neue Gartensaison wünsche ich Ihnen allen einen „grünen Daumen“ und unseren Hobbygärtnern und Landwirten ein ertragsreiches Jahr!

Mit freundlichem Glückauf!

Ihr

Dr. Rolf Weigand, Bürgermeister

Informationen des Bürgermeisters

Untersuchung der Muldenbrücke Hohentanne



Im März haben sich sicher viele gewundert, denn auf der Muldenbrücke in Hohentanne herrschte plötzlich reger Betrieb. Manch ein Einwohner verschaffte sich vor Ort einen Eindruck, und schon nahm die Gerüchteküche Fahrt auf. Von „Die Brücke ist nicht mehr zu retten“ bis hin zu „Dieses Jahr gibt es keine Ergebnisse mehr“, war alles dabei. Und: Beides stimmt nicht.

Ja, die Brücke wurde untersucht, und ich habe mir gemeinsam mit unserem Bauamt selbst ein Bild vor Ort gemacht. Insgesamt wurden sechs Bohrkern – jeweils drei pro

Widerlager – entnommen. Aus den Proben ist vor Ort noch kein Ergebnis erkennbar, und auch Zwischenergebnisse liegen uns derzeit nicht vor.

Nach aktuellem Stand sollen uns die Ergebnisse bis Ende Mai vorliegen. Selbstverständlich werden wir die Einwohner von Hohentanne darüber informieren und die Ergebnisse auch im Bürgerblatt zusammenstellen. Darüber hinaus planen wir für die Einwohner von Hohentanne sowie alle weiteren Interessierten eine Einwohnerversammlung, um über die Untersuchungsergebnisse zu informieren.

Herausforderungen für unsere Bildungsstandorte

Bereits mehrfach habe ich im Bürgerblatt über sinkende Kinderzahlen und die Bemühungen informiert, Kinder aus unserem Stadtgebiet auch in unseren Kindertageseinrichtungen zu betreuen. Dieser Geburtenrückgang ist inzwischen in unseren Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege angekommen und erreicht bald auch unsere beiden Grundschulen. Dies stellt uns vor große Herausforderungen, insbesondere im Hinblick auf die aktuell laufende Schulnetzplanung des Landkreises Mittelsachsen.

Daher möchte ich Sie herzlich zur geplanten **Einwohnerversammlung am 23. April 2026 um 19:00 Uhr** im Bürgersaal Großschirma einladen. In dieser Veranstaltung werde ich Ihnen unsere Überlegungen vorstellen und Sie aktiv in den weiteren Prozess einbinden. Eine zusätzliche Einladung finden Sie im Innenteil.

Freiwillige Feuerwehr Hohentanne trainiert mit ihrem Einsatzfahrzeug auf dem Sachsenring

Bei Einsatzfahrten der Freiwilligen Feuerwehren kommen besondere Herausforderungen im Straßenverkehr auf die Kameraden zu. Die Maschinisten müssen ihr Einsatzfahrzeug gut kennen. Sie tragen eine hohe Verantwortung gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern und den eigenen Einsatzkräften. Um ihnen Sicherheit im Umgang mit dem Spezialfahrzeug zu geben und die Möglichkeit, unter kontrollierten Bedingungen verschiedene Gefahrensituationen zu testen, organisiert **eins energie in sachsen** Fahrsicherheitstrainings auf dem Sachsenring.

Die Trainings werden den Kommunen im Zweckverband Gasversorgung in Südsachsen angeboten. Sie bestimmen eine Freiwillige Feuerwehr, die an der ganztägigen Schulung teilnimmt. Die Kosten dafür trägt **eins energie in sachsen**, die Kommunen müssen nichts beisteuern. Die Trainings werden sehr gut angenommen, so dass bereits Termine bis 2027 geplant werden können.

Auch unsere ortsansässige Feuerwehr aus Hohentanne, hatte die Möglichkeit an einem Fahrsicherheitstraining teilzunehmen. Bei den speziell auf die Anforderungen von Feuerwehren ausgerichteten Schulungen, vermitteln die erfahrenen Trainer des Sachsenrings theoretische und praktische Kenntnisse zur besseren Bewältigung von Gefahrensituationen. Der Fokus liegt auf dem Praxisteil, bei dem die Einsatzkräfte mit ihrem eigenen Fahrzeug unterschied-

liche Situationen trainieren, wie Kurvenverhalten, Bremsen auf verschiedenen Untergründen, Ausweichen bei Hindernissen und vieles mehr.



eins energie in sachsen und die Freiwilligen Feuerwehren verbindet seit vielen Jahren eine enge Partnerschaft. Das Unternehmen stellt den Einsatzkräften mobile Messgerätetechnik zur Verfügung, führt Schulungen zur Brandbekämpfung Erdgas durch und hat in den letzten Jahren kostenlose Anti-Havarie-Trainings beim DBI in Freiberg organisiert. Auch Fahrsicherheitstrainings sind für den Energiedienstleister nicht neu, wie Roland Warner, Vorsitzender der Geschäftsführung von **eins energie in sachsen** berichtet: „Fahrsicherheitstrainings haben wir den Freiwilligen Feuerwehren in unserer Region schon einmal ermöglicht und greifen diese Trainings sehr gern wieder auf. Als kommunales Unternehmen sind wir in der Region stark verwurzelt und fühlen uns den Menschen die hier leben verpflichtet. Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren stellen immer Stresssituationen dar. Bei den Fahrsicherheitstrainings kann das richtige Verhalten im Ernstfall geübt werden und die Kameraden lernen, wie ihr Einsatzfahrzeug reagiert. Wir freuen uns sehr, dass viele Einsatzkräfte diese Möglichkeit nutzen. An dieser Stelle möchten wir allen Freiwilligen Feuerwehren für ihren Einsatz danken und wünschen allzeit gute Fahrt.“



Beschluss der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Großschirma vom 23.03.2026**BESCHLUSS TA 11/2026****Vergabe Grundreinigung der Sporthalle Siebenlehn**

Der Technische Ausschuss der Stadt Großschirma beschließt die Vergabe zur Durchführung der jährlichen Grundreinigung der Sporthalle Siebenlehn im Jahr 2026 an die Firma TIP-TOP Dienstleistungen GmbH entsprechend Angebot vom 17.02.2026 zum Brutto-Gesamtangebotspreis von 5.410,36 Euro. Der Technische Ausschuss bestätigt damit die Kosten vor Inkrafttreten des Haushaltes 2026.

zur Abstimmung anwesend: Bürgermeister
8 Mitglieder des Technischen Ausschusses

Stimmergebnis: Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: –
Stimmenthaltungen: –

**Öffentliche Sitzung Technischer Ausschuss –
23.03.2026**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens für die Bauanträge:

Bauantrag BA/2026/002

Errichtung Carport 8 m x 6 m
Gemarkung Siebenlehn – Flurstück 795/8

Bauantrag BA/2026/003

Neubau einer Batteriespeicheranlage mit:

- 28 BESS-Container
- 14 MVPS-Container
- Betriebsgebäude
- 2 Eigenbedarfsstationen
- Umspannwerk
- Zaunanlage
- Löschwasserkrissen
- Fahrwege

Gemarkung Seifersdorf – Flurstück 320/2

Bauantrag BA/2026/004

Neubau von Einfamilienhaus mit PV-Anlage
Gemarkung Großvoigtsberg – Flurstück 96

Bauantrag BA/2026/005

Ersatzneubau eines 2-Familienhauses
Gemarkung Seifersdorf – Flurstück 483/2

Bauantrag BA/2026/006

Errichtung einer Umzäunung/Einzäunung zur landwirtschaftlichen Nutzung als Weidefläche für landwirtschaftliche Nutztiere
Gemarkung Hohentanne – Flurstück 121/b

Bauantrag BA/2026/007

Überdachung einer Bestandterrasse
Gemarkung Rothenfurth – Flurstück 68/6

BESCHLUSS TA 12/2026**Vorläufige Maßnahmenliste der Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2026 mit den Mitteln der pauschalen Zuweisung gemäß §17 Abs. 1 SächsFAG**

Der Technische Ausschuss der Stadt Großschirma nimmt die vorläufige Maßnahmenliste der Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2026 mit den Mitteln der pauschalen Zuweisung gemäß § 17 Abs. 1 SächsFAG sowie den Umsetzungshinweisen zustimmend zur Kenntnis.

zur Abstimmung anwesend: Bürgermeister
8 Mitglieder des Technischen Ausschusses

Stimmergebnis: Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: –
Stimmenthaltungen: –

Mitteilung der Abteilung Steuern

Für unsere grundsteuerpflichtigen Bürger wird am 15.05.2026 die 2. Rate der Grundsteuer des Jahres 2026 fällig. Auch die Zahlungspflichtigen, die Gewerbesteuer-Vorauszahlungen zu entrichten haben, erinnern wir hiermit an diesen Fälligkeitstermin. Bitte versäumen Sie nicht die Zahlung/Überweisung, um eine Mahnung und damit Mahngebühren zu vermeiden. Die Überweisung der Steuer sollte auf unser Konto bei der Sparkasse Mittelsachsen, BIC: WELADED1FGX, IBAN: DE42 8705 2000 3320 0004 96 oder bei der Deutschen Kreditbank AG, BIC: BYLADEM 1001, IBAN: DE57 1203 0000 0001 4089 05 erfolgen. Selbstverständlich können Sie uns auch ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, um den Aufwand für Sie zu minimieren.

Yvonne Engelmann
Sachbearbeiterin Steuern

Einwohnerversammlung „Zukunft Kita & Schule“**Liebe Einwohner unseres Stadtgebietes,**

sinkende Geburtenzahlen stellen uns, wie in allen ländlichen Regionen in Sachsen, auch vor Ort vor wachsende Herausforderungen. Bereits heute sind unsere Kindertageseinrichtungen und die Tagespflege deutlich weniger Kinder in Betreuung als noch vor einigen Jahren. Bald werden auch unsere beiden Grundschulen davon betroffen sein.

Mit der laufenden Schulnetzplanung im Landkreis Mittelsachsen blicken wir bereits über das Jahr 2030 hinaus. Die Frage ist: Wie soll die Zukunft unserer Bildungsstandorte aussehen? Welche Ideen und Lösungsansätze sind möglich? Genau darüber möchten wir mit Ihnen sprechen!

**Wir laden Sie herzlich ein
zur Einwohnerversammlung „Zukunft Kita & Schule“
am Donnerstag, 23. April 2026,
um 19:00 Uhr im Bürgersaal Großschirma.**

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich über die aktuelle Lage und unsere Planungen. Bringen Sie Ihre Gedanken, Anregungen, Sorgen und Ideen mit, denn die Zukunft unserer Kinder und unserer Bildungseinrichtungen geht uns alle an!

Mit freundlichem Glückauf!



Dr. Rolf Weigand, Bürgermeister

Bürgermeistersprechstunden

Die Sprechstunden des Bürgermeisters finden **jeweils am Dienstag**, in der Regel in der Zeit **von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr** in der **Stadtverwaltung Großschirma** statt. Auf Grund dienstlicher Verpflichtungen kann es hierbei zu kurzfristigen Änderungen kommen.

Daher bitten wir um **vorherige** telefonische **Anmeldung unter 037328/8990**.

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Friedensrichterin findet ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Ein erster Kontakt zur Friedensrichterin kann direkt per E-Mail an madlen.gernoth-hohlfeld@friedensrichterin.de oder über die Mitarbeiterin der Stadt Großschirma, Frau Steier unter der Telefonnummer (037328) 899-26, E-Mail: m.steier@grossschirma.de, erfolgen.

Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

Apotheken-Bereitschaftsdienst

■ Bergstadt-Apotheke Siebenlehn: 23.04./11.05.2026

Markt 23, Telefon: (035242) 64011

Dienstzeiten an einem Wochentag (Montag bis Freitag): 18:00 bis 08:00 Uhr

Dienstzeiten an einem Feiertag/Samstag/Sonntag: 08:00 bis 08:00 Uhr

■ Löwenzahn-Apotheke Großschirma: 07.05./19.05.2026

Hauptstraße 152, Telefon: (037328) 146749

Dienstzeiten an einem Wochentag (Montag bis Freitag): 18:00 bis 08:00 Uhr

Zahnarztnotfalldienst 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Im Zuge der Notdienstreform können wir Ihnen im Bürgerblatt nicht mehr die Notdienste der Zahnärzte veröffentlichen. Stattdessen stehen ein QR-Code sowie ein Link zur Verfügung, die in Print- und Online-Medien veröffentlicht werden:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/qrcode/notdienstsuche>

oder QR-Code



■ Was bedeutet das für Patientinnen und Patienten?

Die neue Regelung stellt sicher, dass zahnärztliche Notdiensttermine aktuell, standortbezogen und digital abrufbar sind. Über den veröffentlichten QR-Code oder Link kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer in Echtzeit gefunden werden. Damit wird der Zugang zur zahnärztlichen Notfallversorgung aus Sicht der KZV Sachsen vereinfacht und zeitgemäß gestaltet.

Anzeigen

Sprechstunde Bürgerpolizist

■ Großschirma – Rathaus

Dienstag, 12.05.2026, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

■ Bürgerbüro Siebenlehn:

nach Vereinbarung/Verbindungsaufnahme bitte über die Stadtverwaltung Großschirma

■ Gemeindeamt Reinsberg

Donnerstag, 21.05.2026, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ein Kontakt mit dem Bürgerpolizist, ob für die angegebenen Sprechzeiten oder außerhalb, wird durch unser Bürgerbüro der Stadt Großschirma hergestellt.

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Schmidt. Sie erreichen sie per Telefon (037328) 899-30 oder per E-Mail unter: j.schmidt@grossschirma.de. Für die Sprechzeiten der Gemeinde Reinsberg wenden Sie sich bitte an das dortige Gemeindeamt.

Sollten es wichtigere Ereignisse sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Freiberg, Telefon (037322) 15 100 oder bei akuten Ereignissen über den Notruf (Telefon 110) bei der Polizei.

Bürgerpolizist informiert



■ Videoüberwachung auf Privatgrundstücken

In der heutigen Zeit wird man in aller Regelmäßigkeit und an den verschiedensten Orten mit der Existenz von Videoüberwachung konfrontiert. Egal wie jeder persönlich darüber denkt – durch die Kamera entsteht immer eine Art Überwachungsdruck. Potentiell betroffene Personen werden somit in ihrem allgemeinen Persönlichkeitsrecht eingeschränkt. Überwachung durch öffentliche Stellen (z. B. Kommunen) und nichtöffentliche, gewerbliche Stellen (z. B. Tankstellen, Banken etc.) unterliegen den strengen Vorgaben und Regularien der Datenschutzvorschriften (DSGVO/BDSG).

■ Doch wo ist das Anbringen von Kameras durch Privatpersonen erlaubt? Wie ist es geregelt?

Grundsätzlich existiert zum Betreiben einer Videoüberwachung keine Anzeige-, Melde- oder auch Genehmigungspflicht. Folgende Punkte müssen aber zwingend beachtet und eingehalten werden:

- Überwachung ausschließlich privat genutzter Bereiche des Kamerabetreibers (z. B. selbstbewohntes Grundstück/Wohnung)
- Überwachung ohne Bezug zu wirtschaftlicher oder beruflicher Tätigkeit
- Aufzeichnungen dürfen nicht weitergegeben bzw. veröffentlicht werden

Ist dies gegeben, handelt es sich um eine zulässige „Haushaltsausnahme“ und der Betrieb fällt nicht unter die gesetzlichen Voraussetzungen des Datenschutzes. Um etwaigen Beschwerden zuvorzukommen, sollte der Erfassungsbereich der Kamera für Außenstehende nach Möglichkeit erkennbar sein. Wünschenswert ist zudem eine entsprechende Beschilderung, mit der auf die Überwachung hingewiesen wird. Auch ein im Vorfeld mit den Nachbarn geführtes Gespräch, lässt manchen Ärger sicher gar nicht erst aufkommen.

■ Muss man im Umkehrschluss nun alle ausgewiesenen Überwachungskameras in der Nachbarschaft dulden?

Das kommt auf den Einzelfall an. Eine Videoüberwachung ist grundsätzlich nicht deshalb rechtmäßig, weil sichtbar auf sie hingewiesen wird. Bestehen also Zweifel am Einhalten einer der oben genannten drei Punkte, sollte der Betroffene („Überwachte“) von seinem Auskunftsrecht gegenüber dem Kamerabetreiber Gebrauch machen. Bleibt die Antwort aus oder liegt gar eine unzulässige Überwachung vor, besteht die Möglichkeit der Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Sächsische Datenschutzbeauftragte). Diese nimmt sich der Sache an und gibt zudem Hinweise über weiterführende Möglichkeiten (z. B. zivilrechtliches Verfahren) zur Durchsetzung des eigenen Rechtsanspruchs.

Weiterführende Informationen finden Sie unter www.datenschutz.sachsen.de.

PHM Humpisch

Bürgerpolizist der Gemeinde Reinsberg/Stadt Großschirma

Geburtstage



Der Bürgermeister gratuliert allen genannten und ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren und wünscht allen recht viel Gesundheit und Wohlergehen.

Geburtstage

in Großschirma

am 13.05. Frau Gudrun Flößner	zum 75. Geburtstag
am 15.05. Herrn Heinz-Dieter Hädicke	zum 75. Geburtstag
am 16.05. Frau Karin Gelbrich	zum 75. Geburtstag
am 16.05. Herrn Franz Kuschel	zum 80. Geburtstag
am 17.05. Herrn Heinz Köhler	zum 95. Geburtstag
am 19.05. Frau Bärbel Schöne	zum 70. Geburtstag
am 27.05. Frau Elfriede Buschmann	zum 75. Geburtstag
am 31.05. Herrn Gert Buschmann	zum 75. Geburtstag

in Großvoigtsberg

am 11.05. Herrn Wolfgang West	zum 75. Geburtstag
am 13.05. Herrn Reinhard Andrä	zum 85. Geburtstag
am 28.05. Frau Erika Symanzik	zum 80. Geburtstag
am 28.05. Herrn Reiner Romrig	zum 70. Geburtstag

in Obergruna

am 12.05. Frau Brunhilde Schuster	zum 80. Geburtstag
am 20.05. Frau Karin Uhlig	zum 75. Geburtstag
am 27.05. Frau Yordanka Stoyanova	zum 90. Geburtstag

in Reichenbach

am 25.05. Herrn Armin Dux	zum 75. Geburtstag
---------------------------	--------------------

in Seifersdorf

am 09.05. Frau Roswitha Sender	zum 75. Geburtstag
--------------------------------	--------------------

in Siebenlehn

am 05.05. Frau Heidemarie Hachenberger	zum 75. Geburtstag
am 07.05. Herrn Bodo Langhof	zum 70. Geburtstag
am 08.05. Frau Rosemarie Köhler	zum 70. Geburtstag
am 14.05. Herrn Georg Wolf	zum 90. Geburtstag
am 17.05. Frau Christa Beuchler	zum 85. Geburtstag
am 28.05. Frau Burgunde Schneider	zum 75. Geburtstag
am 30.05. Frau Siegrun Scholz	zum 80. Geburtstag

Ehejubiläen



Der Bürgermeister gratuliert allen genannten und ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren und wünscht allen recht viel Gesundheit und Wohlergehen.

Das ist das Eigentümliche an der Liebe, dass sie niemals gleich bleiben kann; sie muss unaufhörlich wachsen, wenn sie nicht abnehmen soll. André Gide

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** feiern

Frau Heidemarie und Herr Günter Gaumnitz in Großschirma
am 15. Mai 2026

Frau Christine und Herr Peter Reichel in Siebenlehn
am 22. Mai 2026



„Kunst & Erz – Wo Kulturhauptstadt auf Welterbe trifft“

Die Tagestour „Kunst & Erz“ geht in die zweite Runde!

Begleitet uns auf einer faszinierenden Tagesfahrt entlang des PURPLE PATH durch die Montanregion Erzgebirge – mit Kunst, Geschichte und Landschaft zum Staunen.

Besucht beeindruckende Kunstwerke wie „Oben mit“, „Fließgleichgewicht“, „Plywood“ und „Glance“ und entdecken zwei Welterbe-Bestandteile: die Bergbaulandschaft Lauta mit dem historischen Pferdegöpel sowie die Saigerhütte Grünthal.

Sichere dir jetzt deinen Platz bei einer der drei Touren – ein unvergesslicher Tag voller Kunst, Kultur und Entdeckungen wartet auf dich!

Termine: 2. Mai/27. Juni/3. Oktober 2026



Zur Buchung geht es hier entlang:

Aufruf



Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V.

Der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e. V. ruft im Rahmen der Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) 2023 bis 2027 zur Einreichung von LEADER Vorhaben auf. Der Aufruf ist hier gekürzt dargestellt. Die vollständigen Aufrufe finden Sie unter www.klosterbezirk-altzella.com.

Der Aufruf beinhaltet Vorhaben aus dem Handlungsfeld:

Aufruf 17/2026 aus Handlungsfeld (HF) 1 – Grundversorgung und Lebensqualität wird aufgerufen Kapitel

1e 2 – Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität, nicht investive Vorhaben zur Erhöhung der kulturellen Vielfalt und zur Unterstützung regionaler Fest- und Festivalkultur bei identitätsstiftender Wirkung im KBAZ, Höhe des aufgerufenen Budgets: 160.000,00 €

Start der Aufrufe: Montag, 23. März 2026

Spätester Abgabetermin: Donnerstag, 23. April 2026, um 15:00 Uhr

Termin der Vorhabenauswahl im Entscheidungsgremium voraussichtlich 21. Kalenderwoche, 2026

Beratende Stelle für Auskünfte zum Aufruf und den einzureichenden Unterlagen

Anträge sind einzureichen bei Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. Regionalmanagement LEADER, Am Schulweg 1, 04741 Roßwein OT Niederstriegis, Telefon 03431/6788720, E-Mail: rm@klosterbezirk-altzella.de www.klosterbezirk-altzella.com

Termin der spätestens Einreichung eines möglichen Antrags auf Förderung nach RL LEADER 2024 im zuständigen Landratsamt **29. Juni 2026**. Zugelassene Antragsteller: Gemeinnützige, eingetragene Vereine

Weitere Informationen, den vollständigen Aufruf, einzureichende Unterlagen und den Antrag auf Vorhabenauswahl finden Sie unter www.klosterbezirk-altzella.com/foerderung/leader-foerderung/aufrufe



Abfallentsorgung

Stadtteil	Restmüll	Gelbe Tonne	Papier	Bioabfall
Großschirma	12./27.05.	13./28.05.	19.05.	11./26.05.
Rothenfurth	12./27.05.	13./28.05.	19.05.	11./26.05.
Hohentanne	12./27.05.	13./28.05.	19.05.	11./26.05.
Isaak	02./16./30.05.	13./28.05.	19.05.	11./26.05.
Teichhäuser	02./16./30.05.	13./28.05.	19.05.	11./26.05.
Großvoigtsberg	12./27.05.	12./27.05.	02./30.05.	11./26.05.
Kleinvoigtsberg	12./27.05.	12./27.05.	02./30.05.	11./26.05.
Obergruna	12./27.05.	12./27.05.	04.05.	11./26.05.
Reichenbach	06./20.05.	15./29.05.	02./30.05.	11./26.05.
Seifersdorf	06./20.05.	15./29.05.	19.05.	11./26.05.
Siebenlehn	05./19.05.	12./27.05.	04.05.	11./26.05.

Fettdruck = Verschiebung wegen Feiertagen

An alle Gewerbetreibenden im Stadtgebiet

Die Stadtverwaltung Großschirma hat eine Neuauflage der Bürgerbroschüre in Auftrag gegeben, um für Alteingesessene, Zugezogene und Gäste eine aktuelle Ausgabe ausliefern zu können. Im Zentrum der Broschüre werden alle neun Stadtteile als Übersicht dargestellt. Da sich in den letzten 10 Jahren gegenüber der bisherigen Broschüre viel verändert hat, ist es eine schöne Gelegenheit diese zu aktualisieren.



Der Projektleiter Mike Schatz (Telefon 0173/6793983) vom beauftragten mediaprint Verlag wird sich in Kürze mit Ihnen in Verbindung setzen und schön wäre es, wenn Sie die unverbindliche Beratung wahrnehmen und die vielen Vorteile sich anhören.

Wir würden uns freuen, wenn Sie von dieser langfristigen Präsentations- und Werbemöglichkeit Gebrauch machen und danken für Ihre Unterstützung.

Ihre Stadtverwaltung

Landesverband AD(H)S – Sachsen e.V.

■ Angebote in der Selbsthilfe

Wir bitten für alle Angebote um eine Anmeldung, dies ist möglich unter: WhatsApp 0173 822 0 411 oder per E-Mail: selbsthilfe@adhs-sachsen.de

■ AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern

Beginn jeweils 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr, jeweils Mittwoch, 13.05., 10.06.2026

■ AD(H)S Stammtisch für Erwachsene

Beginn jeweils 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, jeweils Mittwoch, 29.04., 27.05., 24.06.2026

■ Antimobbing- und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene

Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail

Landesverband AD(H)S-Sachsen e.V.,
Händlerstraße 16, 09669 Frankenberg,
www.adhs-sachsen.de





Gästeführer

für die
10. Sächsische Landesgartenschau
in Aue-Bad Schlema gesucht.

Das Ausbildungsprogramm für zukünftige Gästeführer
startet im **September 2026** an der VHS Standort
Aue-Bad Schlema

Kursinhalte

- Einführung - Gartenschauen gestern, heute und morgen
- Regionalgeschichte mit Blick auf das Ausstellungsgelände
- Rhetorik und Kommunikation
- Stellung und Leistungen eines Gästeführers
- Veranstaltungskonzept der Landesgartenschau in Aue-Bad Schlema
- Training einer Gästeführung mit selbst entwickeltem Führungskonzept
- Praktische Übungen auch auf dem zukünftigen Gelände



Vom Wismutschacht zur Blütenpracht

www.landesgartenschau.eu

Frühlingsspaziergänge 2026

www.fruehlingsspaziergang.sachsen.de



Natur
entdecken
von April
bis Juni



STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Veranstungstipps 2026

Veranstaltungen stehen unter Vorbehalt. Informieren Sie sich vor der Veranstaltung beim entsprechenden Veranstalter über die Durchführung.

Badefahrt nach Bad Schlema – jeden 2. Dienstag im Monat

Einstiegsmöglichkeiten in Freiberg, Großschirma, Großvoigtsberg, Reichenbach, Seifersdorf, Siebenlehn

Anfragen an Frau Sabine Kunze, Telefon: 037328/7274

■ Stadt Großschirma

jeden 3. Montag im Monat von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr Sprechstunde der AG Ortschronik Stadtteil Großschirma im Vereinszimmer des Heimatverein Großschirma e.V. in der Friedrich-August-Schmiede in Großschirma (vor Schmiedestammtisch).

- **20.04.2026, 19:00 Uhr** **Schmiedestammtisch**, in der Friedrich-August-Schmiede, Thema: Bergbau in Sachsen
- **09.05.2026, 15:00 Uhr** **Amalie und Wilhelm Dietrich unterwegs** im Pfarrgarten Großschirma
- **14.05.2026** **Rock am Amboss** in der Friedrich-August-Schmiede
- **18.05.2026, 19:00 Uhr** **Schmiedestammtisch** in der Friedrich-August-Schmiede, Thema: 100 Jahre Bäckerei Illgen in Großschirma
- **28.05.2026, 19:00 Uhr** **offener Vereinsstammtisch** (Stadtteil Großschirma) in der Friedrich-August-Schmiede
- **05.06. bis 07.06.2026** **150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Großschirma** im Sportpark
- **20.06.2026, 14:00 Uhr** **30 Jahre DRK-Kita „Regenbogenland“**

■ Stadtteil Großvoigtsberg

jeden 4. Samstag im Monat von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr Bahnhof Großvoigtsberg geöffnet und eine Besichtigung des Bahnhofes mit seiner Ausstellung möglich.

- **27.06.2026** **Sommerfest** des FSV Großvoigtsberg
- **28.08.2026** **Fußballturnier** des FSV Großvoigtsberg
- **31.10.2026** **Halloween** des FSV Großvoigtsberg
- **27.11.2026** **Seniorenweihnachtsfeier** des FSV Großvoigtsberg
- **28.11.2026** **Christbaumschmücken** mit dem FSV Großvoigtsberg

■ Stadtteil Obergruna

- **17.04.2026, 19:00 Uhr** **Vergesst ihr auch das Beste nicht-Geschichten**, Lieder-Aus Schächten und Schatzhöhlen von Bergleuten & Berggeistern, Bürgerhaus Obergruna
- **24.07. bis 25.07.2026** **Sommerfest**
- **19.09.2026** **„Entenrennen“**
- **17.11.2026, 19:00 Uhr** **Fifty:Fifty – Halb Leben, halb Lied – Lieder und Geschichten** im Bürgerhaus Obergruna

■ Stadtteil Hohentanne

- **24.05.2026, 14:00 Uhr** **Pfingstwanderung**
- **30.05.2026, 14:00 Uhr** **Tag der offenen Tür** der Feuerwehr Hohentanne
- **05.09.2026, 13:00 Uhr** **Schützenfest des Schützenverein Hohentanne**, Festplatz hinter dem Vereinsheim
- **19:00 Uhr** **Schützenball** im Vereinsheim Hohentanne
- **17.11.2026, 19:30 Uhr** **Erste-Hilfe** im Vereinsheim Hohentanne
- **13.12.2026, 16:00 Uhr** **Weihnachtsmärchen und anschließendes Grillen** am Feuerwehrdepot Hohentanne

■ Stadtteil Kleinvoigtsberg

jeden 1. Mittwoch im Monat ab 15:00 Uhr Rentner-Café im Vereinsgebäude, An der Hohle 1a.

- **18.04.2026, 18:00 Uhr** **Hexenfeuer** auf dem Haldengelände
- **14.05.2026, 16:00 Uhr** **Grillen zu Himmelfahrt** am Vereinsgebäude
- **20.06.2026** **Sommerfest** auf dem Haldengelände

■ Stadtteil Reichenbach

jeden 2. Mittwoch im Monat von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr Krabbelgruppentreff in DRK-Kita „Flohkiste“ in Reichenbach für Schwangere und Eltern mit Kindern

- **18.04.2026, 14:00 Uhr** **Frühlingssingen der Volkssolidarität** im Bürgerhaus Reichenbach
- **26.04.2026, 08:00 Uhr** **Traditionelles Hähnewettkrähen** im Vereinsheim
- **07.05.2026** **Ausfahrt der Volkssolidarität** nach Niederlommatzsch
- **20.06.2026** **SommerSonnenWende** am Bürgerhaus Reichenbach
- **03.09.2026** **Ausfahrt der Volkssolidarität** in die Dahleener Heide
- **12.09.2026** **Herbst- & Federweißerfest** am Bürgerhaus Reichenbach
- **10.10.2026, 14:00 Uhr** **Herbstfest** der Volkssolidarität im Bürgerhaus Reichenbach
- **07.11.2026** **Herbststanz** im Bürgerhaus Reichenbach
- **11.12.2026** **Ausfahrt der Volkssolidarität** nach Kottenheide

■ Stadtteil Rothenfurth

- **30.04.2026, 18:00 Uhr** **Buswendeschleifenfest** mit Feuer zur Walpurgisnacht & Tanz in den Mai
- **08.08.2026, 19:00 Uhr** **Karibische Nacht** – Sommernachtstanz zum Muldenfest
- **10.10.2026, 14:00 Uhr** **Herbstwanderung mit Ziel:** Historischer Bahnhof Großvoigtsberg (Zellwaldbahn)
- **28.11.2026, 17:00 Uhr** **Pyramide-Anschieben**, Buswendeplatz Rothenfurth
- **12.12.2026, 15:00 Uhr** **22. Rothenfurter Weihnachtsmarkt**, Buswendeplatz Rothenfurth

■ Stadtteil Seifersdorf

- **30.04.2026, 19:00 Uhr** **27. Hexenfeuer** am Vereinshaus
- **05.09. bis 06.09.2026** **100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Seifersdorf** am Feuerwehrgerätehaus
- **05.12.2026, 15:00 Uhr** **Weihnachtsmarkt** bei Dux_dsgn

■ Stadtteil Siebenlehn

jeden Sonntag, von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Amalie Dietrich Gedenkstätte historisches Rathaus Siebenlehn geöffnet
E-Mail: post@amalie-dietrich.eu

jeden Sonntag, von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

von Mai bis Oktober 2026

Otto-Altenkirch-Ausstellung im historisches Rathaus Siebenlehn geöffnet

- **30.04.2026, 20:00 Uhr** **Hexenfeuer** am Feuerwehrdepot
- **10.05.2026, 16:00 Uhr** **Amalie und Wilhelm Dietrich zu Gast** bei „Orgel & Wein“ in der Kirche Siebenlehn
- **September 2026** **Herbstwanderung** des Förderverein der Grundschule Siebenlehn
- **12.09.2026, 13:00 bis 16:00 Uhr** **Kinderfest** anlässlich 30 Jahre Tischtennisgruppe des SSV in der Sporthalle und dem Schulhof der Grundschule Siebenlehn
- **29.11.2026** **Pyramide anschieben** durch den Förderverein der Grundschule Siebenlehn

Großschirma

DRK-Kita „Regenbogenland“ in Großschirma

■ Bunt und froh, so ist es fein – der Frühling zieht in die Kita ein

Die ersten Blumen blühen und die Sonne zeigt sich öfter. Die Kinder der Kita „Regenbogenland“ konnten das erste Frühlingswetter genießen. Natürlich darf dabei das Entdecken und Bestaunen der Schneeglöckchen, Krokusse und Narzissen nicht fehlen. Bei Frühlingsspaziergängen konnten wir neben den bunten Frühblüher auch Schafe und Lämmchen sowie Hasen beobachten. Das war ein spannendes Highlight für unsere kleinen Entdecker. Außerdem wurden in Vor-



bereitung auf das Osterfest und unsere Osterwoche im April schon die ersten Frühlingslieder geträllert und Kreisspiele eingeübt. Am beliebtesten ist bei den Krippenkindern das Kreisspiel „Häslein in der Grube“. Gemeinsam laufen die Kinder Hand in Hand im Kreis und singen:

„Häslein in der Grube, saß da und schlief, saß da und schlief. Armes Häslein bist du krank, dass du nicht mehr hüpfen kannst. Häslein hüpf, Häslein hüpf!“



Währenddessen kann das Häslein in der Kreismitte einmal richtig kräftig hüpfen. Jeder möchte gern das Häslein sein, denn es darf ein Hasenkostüm anziehen. Neben dem Frühlingserwachen durften wir uns auch über einen Besuch der „Zahnfee“ Frau Aurich freuen. Sie vermittelte den Kindern auf spielerische Art und Weise das richtige Zähneputzen mit „Kroko“, dem Krokodil und erklärte uns mit Bildkarten, was gut und was schädlich für unsere Zähne ist. Wir danken der „Zahnfee“ ganz herzlich für ihren Besuch!

Für unsere „Wackelzähne“ war das Polizeiorchester in Freiberg ein Highlight. Dabei werden den Vorschülern die wichtigsten Regeln im Straßenverkehr und dem zukünftigen Weg in die Schule durch Musiker/innen und dem Polizeidinosaurier „Poldi“ nähergebracht. Gemeinsam machten sich die Vorschüler mit dem Bus auf den Weg in die Ernst-Grube-Halle, um dieses tolle und wichtige Programm zu genießen. Mit viel Freude haben unsere „Wackelzähne“ während der Vorstellung mitgesungen und mitgeklatscht und blicken zurück auf einen aufregenden und lehrreichen Vormittag.

Und mittendrin, zwischen Frühlingszauber und tollen Aktivitäten, passiert gerade etwas ganz Besonderes in unserem Garten. Im vergangenen Jahr nahm die Einrichtung an einem Ideenwettbewerb der „Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V.“ unter dem Motto „Ob Schulgarten, Kita oder Hort – es grünt und





blüht an diesem Ort“ teil. Im Kindergarten entstand die Idee über ein Weidentipi mit Tunnel zum Spielen und Verweilen zu errichten. Um diese Idee umsetzen zu können, haben wir ein Preisgeld von 500 € gewonnen. Gesagt – getan, dank unseres fleißigen und in der Kita „Regenbogenland“ sehr geschätzten Hausmeisters, Uwe Lange, konnte das Projekt in Angriff genommen werden. Zunächst wurde mit unseren kleinen Helfern ein Teil der Wiese ausgeschachtet, um die Weide einsetzen zu können. Nun heißt es, gut wässern, damit die Weide in der Erde anwächst. Die Kinder sind schon auf das Endergebnis gespannt und freuen sich auf das Spielen im Weidentipi!

Noch eine tolle Überraschung gab es im März. Wie bereits im letzten Jahr haben uns die „Heinzelmännchen“ auch in diesem Jahr besucht. Eines Morgens gingen im Hof, den gesamten gelben Zaun entlang, viele Blumentöpfchen aus denen bunt leuchtende Primeln den Kindern, den Eltern und dem Personal entgegen strahlten und allen ein Lächeln ins Gesicht zauberten. Nun war wirklich der Frühling bei uns eingekehrt. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für die liebevolle Spende und versprechen, uns gut um die Pflänzchen zu kümmern.

Unser Team steckt außerdem bereits voll in den Festvorbereitungen zum **30-jährigen DRK-Jubiläum unserer Einrichtung**. Ein Thema ist uns dabei ganz wichtig: **Wir freuen uns auf unsere ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!** Von Herzen gern laden wir unsere ehemaligen Kolleginnen und Kollegen zum **Jubiläumsfest am 20.06.2026**, in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr, in unsere DRK-Kita „Regenbogenland“, Hauptstraße 150, in Großschirma ein. Ein Nachmittag in vertrauter und doch neuer Umgebung lädt zum Staunen und Schwelgen in Erinnerungen ein. Wir freuen uns sehr auf das Wiedersehen!

Um besser planen zu können, bitten wir bis zum 22.05.2026 um Anmeldung unter der Telefonnummer 037328/211 oder per E-Mail unter

baerbel.sichla@drk-freiberg-rochlitz.de. Da wir aufgrund fehlender Adressen und Telefonnummern leider nicht alle Ehemaligen erreichen können, bitten wir hiermit um Hilfe, wie z.B. durch Mundpropaganda. Es wäre toll, wenn wir viele bekannte Gesichter in unserer Mitte begrüßen könnten. Vielen Dank für die Unterstützung!

Das Team der DRK-Kita „Regenbogenland“

Die DRK- Kita „Regenbogenland“ feiert ihr 30-jähriges Jubiläum

Wann: Am 20.06.2026 von 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Wo: DRK- Kita „Regenbogenland“
Hauptstraße 150, 09603 Großschirma

Was gibt es zu erleben?

- > Bergwacht und Wasserwacht
- > Hüpfburg
- > Tolle Gewinne bei der Tombola
- > Auffrischen der 1. Hilfe
- > Bastelstationen
- > Kinderprogramm mit Zeitkapsel vergraben
- > Kinderschminken, Tattoos und Flechtfrisuren
- > Besichtigung der Einrichtung
- > Treffen ehemaliger Mitarbeiter
- > Und vieles mehr...

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Der Erlös der Spenden kommt den Kindern der DRK- Kita „Regenbogenland“ zu Gute.

Wir freuen uns auf euch.

Landfrauenverband

■ Liebe Seniorinnen,

gleich zu Monatsbeginn, am 1. April 2026, fand unser Treffen in der Linde statt. Es war kein Aprilscherz und wir haben in gemütlicher Runde geschertzt, geschwätzt und gelacht, hatten aber leider keinen Referenten. Mittlerweile liegt das Osterfest hinter uns und wir hoffen jeder hatte im Familien- und Freundeskreis schöne Ostertage und hat auch das eine oder andere Osternest versteckt oder gefunden.

Wir werden alle älter. Da kommt es schon schnell mal vor, dass krankheitsbedingt oder aus anderen Termingründen kein Gast zu finden ist, der unsere gemütliche Runde bereichert.

Wir stecken den Kopf aber nicht in den Sand, im Gegenteil, wir rufen dazu auf, wer sich angesprochen fühlt oder jemanden kennt, der uns mal besuchen könnte doch einfach Kontakt mit uns aufzunehmen. Wir sind für alles offen und freuen uns auf interessante Gespräche über Alles und mit Jedem. Unser nächstes Treffen findet am **6. Mai 2026, um 14:00 Uhr** in unserem Stammlokal „Zur grünen Linde“ statt.

Besucht uns weiterhin und ladet auch Freunde und Bekannte dazu ein. In diesem Sinne seid und bleibt gesund und mit den freundlichsten Grüßen

Eure Birgit Neuhäuser, Marion Uhlig und Karin Bachmann

Amalie Dietrich

■ Amalie und Wilhelm Dietrich unterwegs

Wann: 9. Mai 2026, 15.00 Uhr
Wo: Pfarrgarten Großschirma

Das Ehepaar Dietrich plaudert über ihr Leben. Erfahren Sie Bekanntes, Neues, Lustiges und Nachdenkliches einer nichtalltäglichen Beziehung. Mit Picknick und musikalischer Begleitung.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde am Dom Freiberg

mit dem Dom St. Marien Freiberg, den Kirchen Großschirma, Rothenfurth und Kleinwaltersdorf und der Kapelle Großvoigtsberg



■ Monatsspruch Mai:

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele.

Hebräer 6,19

■ Gottesdienste im Mai 2026

Sonntag, 03.05.2026, Kantate

10:00 Uhr Kirche Großschirma, Musikalischer Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Geilhufe

Sonntag, 10.05.2026, Rogate

10:30 Uhr Gemeindehaus Großvoigtsberg, Familienkirche mit Kirchenkaffee, Marion Ebersoldt

Donnerstag, 14.05.2026, Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Kirche Rothenfurth, Predigtgottesdienst, Pfr. Wiegand

Sonntag, 17.05.2026, Exaudi

10:00 Uhr Dom St. Marien, Gottesdienst „Misa Latino Americana“ mit der Gruppe „Meditation des Tanzes“, Supn. Anacker/ Frau Gruber-Friebel

Pfingstsonntag

10:00 Uhr Kirche Rothenfurth, Abendmahlsgottesdienst, Supn. Anacker

Pfingstmontag

14:00 Uhr Pfarrgarten Großschirma, Pilgernabschlussgottesdienst, Pfarrer Geilhufe

Sonntag, 31.05.2026, Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Großschirma, Abendmahlsgottesdienst zur Jubelkonfirmation, Pfr. Geilhufe

■ Kontakte Pfarramt

Büro der Verwaltung des Kirchgemeindebundes in Großschirma

Marion Ebersoldt, Hauptstraße 50, 09603 Großschirma, Tel. 037328/75 37,

E-Mail: Marion.ebersoldt@evlks.de, **Bürozeiten:** Di. 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Pfarrer und Vors. des Kirchenvorstandes: Justus Geilhufe, Telefon: 037328/75

37, Mobil: 0176/76 27 36 92, E-Mail: justus.geilhufe@evlks.de

Gemeindepädagogin: Marion Ebersoldt, Marion.ebersoldt@evlks.de

Ortsausschussvorsitzende Großschirma: Silke Eckardt, Silke.Eckardt@evlks.de

■ Gruppen und Kreise

– Großschirma Offene Kinderkirche, Marion Ebersoldt

Montag 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

1. bis 3. Klasse: 4. Mai und 18. Mai

4. bis 6. Klasse: 11. Mai

– Junge Gemeinde

Donnerstag 18:30 Uhr in Großschirma, Pfr. Geilhufe

– Gesprächskreis

Montag 19:30 Uhr, Gemeindesaal Großschirma, 4. Mai, Maria Reinsch

– K60+

Donnerstag 14:30 Uhr, Gemeindesaal Großschirma, 7. Mai, Marion Ebersoldt

– Sternelternselbsthilfegruppe

Donnerstag 18:30 Uhr, Pfarrhof Großschirma, 7. Mai, Peggy Hofmann

– Kurrende

Mittwoch 17:00 Uhr, Gemeindesaal Großschirma, Maria Burkhardt

– Chor

Mittwoch 19:30 Uhr Gemeindesaal Großschirma, Andrea Brause

– Posaunenchor

Freitag 17:30 Uhr in Gemeindesaal Großschirma, Andreas Reinsch

Einladung zur Familienkirche

Wir feiern zusammen

Musik schenkt Frieden



Wann: 10. Mai 2026 um 10.00 Uhr

Wo: Gemeindehaus Großvoigtsberg

Gemeindeausfahrt in den 
Bibelgarten Oberlichtenau
Am 10. Juni 2026

Anmeldung bei Marion Ebersoldt
marion.ebersoldt@evlks.de

Beste Urlaubsadresse auf dem Lande 2009
Landesurlaubersverband Sachsen e.V.
Freistaat Sachsen
Landesverband der Kirchen in Sachsen

Deutscher Tourismuspreis 2007

via sacra

VIA REG

Kleinvoigtsberg

DRK-Kita „Haldenstrolche“ in Kleinvoigtsberg

■ Frühlingserwachen

In den vergangenen Wochen war bei den „Haldenstrolchen“ wieder einiges los. Mit viel Neugier, Freude und Tatendrang haben unsere Kinder zahlreiche Projekte erlebt und aktiv mitgestaltet. Ein ganz besonderes Highlight war für unsere Vorschulkinder der jährliche Besuch des Polizeiorchesters in der Ernst-Grube-Halle in Freiberg. Die Kinder lauschten begeistert den Klängen der Musiker, die nicht nur spielten, sondern auch eine liebevolle Geschichte erzählten: Von einem großen Bruder, der seinen kleinen Bruder morgens in die Kita bringt, und von „Poldi“, dem freundlichen Kinderpolizisten, der den beiden und ihren Freunden begegnet. Musik und Erzählung verschmolzen zu einem Erlebnis, das unsere „Pustebblumen“ noch lange begeistert nacherzählt haben. Vielen Dank an dieser Stelle an das Polizeiorchester der Polizei Sachsen und an Frau Pauer.



Auch im Außengelände ging es abenteuerlich weiter: Bei unseren Kletterwaldaktionen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit und ihren Mut wieder unter Beweis stellen. Mit viel Begeisterung wurden kleine Herausforderungen mit unserer Praktikantin gemeistert und neue Erfahrungen gesammelt. Der Frühling hält nun Einzug und das auch in unseren Hochbeeten. Gemeinsam haben die „Halden-



strolche“ Frühjahrssämereien, wie Tomaten, Zucchini und Gurken vorbereitet und eingesät. Die Kinder beobachten nun täglich gespannt, wie aus kleinen Samen erste grüne Pflänzchen wachsen. Mit dem Frühling kam auch der große Frühjahrsputz in unseren Garten. Gemeinsam wurde Laub geharkt, Unkraut gezupft und alles wieder schön hergerichtet. Große und kleine Schubkarren wurden mit Unrat gefüllt und abtransportiert. Die „Haldenstrolche“ waren auch hier mit großem Einsatz dabei und stolz auf das sichtbare Ergebnis ihrer Arbeit.



Im Projekt „Mein Zuhause“ bringen die Kinder Fotos von zu Hause mit in die Kita und erzählen stolz von ihrer Familie, ihrem Zimmer oder ihrem Lieblings-Haustier. So lernen wir einander noch besser kennen und stärken das Gemeinschaftsgefühl. Eine Reise ganz anderer Art unternehmen wir im Projekt „Abenteuer im Weltall“. Die Kinder entdecken die acht Planeten und gestalten mit viel Kreativität eigene Bastelarbeiten von kleinen Raketen bis hin zu bunten Planetenmodellen. Dabei entstehen viele spannende Gespräche über das Universum.



Auch unsere Vorschulkinder sind mit Eifer dabei: Im Zahlenland bei Kuddelmuddel und im Buchstabenland bei Herrn Zoodirektor Abiszet machen sie spielerisch erste Erfahrungen mit Zahlen und Buchstaben und bereiten sich so auf den Übergang in die Schule vor.



In der Osterwoche herrschte bei den „Haldenstrolchen“ eine besondere Stimmung. Die Osterzeit wurde mit viel Freude, Kreativität und Musik gefeiert. Schon beim Betreten der Gruppenräume war zu spüren, wie sehr sich die Kinder auf das bevorstehende Osterfest freuten. Gemeinsam wurde gebastelt, gemalt und dekoriert. Mit viel Eifer entstanden bunte Ostereier, fröhliche Hasenbilder, der Stups der kleine Osterhase und liebevoll gestaltete Frühlingsdekorationen, wo unsere Peggy uns mit ihren ganz verschiedenen Fensterbildern eine große Freude bereitete. Auch die Musik kam in dieser Woche nicht zu kurz. Täglich erklangen fröhliche Osterlie-



der, die die Kinder mit Begeisterung sangen und mit einfachen Instrumenten begleiteten. Dabei wurde geklatscht, getanzt und gelacht. Mit vielen schönen Erinnerungen verabschieden wir nun den März.

Das DRK-Kita „Haldenstrolche“ Team Kleinvoigtsberg



Ortsverein Kleinvoigtsberg e.V.



Am 27. Februar 2026 fand unser alljährliches Skatturnier statt. Diesmal platze das Vereinsgebäude fast aus allen Nähten. Die 34 angemeldeten Skatspieler füllten 9 Tische. Ein geselliger Abend und gute Spiele waren vorprogrammiert. Dieses Jahr verließ der Pokal Kleinvoigtsberg und ging mit nach Freiberg. Herzlichen Glückwunsch nochmals an den Gewinner.

Am 20. März 2026 fand unsere Mitgliederversammlung statt. Auf der Tagesordnung standen der Rechenschafts- und Finanzbericht des letzten Jahres sowie der neue Arbeitsplan für das Jahr 2026. Nach dem Bericht der Revisionskommission konnte der alte Vorstand entlastet werden. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war, wie alle 4 Jahre, die Wahl des Vorstandes. Zur Wahl stellte sich der alte Vorstand und wurde einstimmig wiedergewählt. Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und werden die nächsten 4 Jahre mit Unterstützung der mittlerweile 63 Mitglieder mit voller Energie angehen!



Obergruna

SV Traktor Obergruna e.V.



■ Dartsturnier in Obergruna entwickelt sich weiter

Beim 3. Dartsturnier des SV Traktor Obergruna flogen am 21.03.2026 im Bürgerhaus Obergruna wieder die Pfeile. Aufgrund der großen Nachfrage in den vergangenen beiden Jahren entschied sich das Organisations-Team dazu, das Turnier zu vergrößern. So wurde zusätzlich zum Vereins-Sportraum noch der Bürgersaal mit drei weiteren Dartscheiben ausgestattet, wodurch nun insgesamt acht



von links: Markus Oertel, Cornelius Lucius, Nico Lehmann, Martin Steinfeld

Scheiben zur Verfügung standen. Gleichzeitig wurde die Teilnehmerliste von 32 auf 40 Spieler aufgestockt. Innerhalb weniger Tage nach Anmeldebeginn war das Starterfeld bereits gut gefüllt und wurde bis zum Turniertag vervollständigt. Um 14:00 Uhr starteten schließlich 40 Hobbyspieler nach einer kurzen Begrüßung sowie der Gruppenauslosung ins Turnier. In acht Fünfergruppen wurden die jeweils besten zwei Spieler ermittelt, bevor es ab dem Achtelfinale im K.-O.-System bis in die entscheidenden Spiele ging. Im Spiel um Platz 3 standen sich Martin Steinfeld und Markus Oertel gegenüber, die sich zuvor in spannenden Halbfinals jeweils mit 3:1 geschlagen geben mussten. Nach vier gespielten Legs stand es 2:2, sodass die Entscheidung im fünften Leg fallen musste. Martin Steinfeld, der im Vorjahr das kleine Finale noch knapp verlor, behielt nach eigenem Anwurf die Nerven und sicherte sich den 3. Platz. Im Finale trafen wie schon im Vorjahr Cornelius Lucius und Nico Lehmann aufeinander. Dieses Mal musste sich der Vorjahressieger Cornelius Lucius deutlich mit 0:3 geschlagen geben. Somit hieß der Turniersieger Nico Lehmann, der damit zum dritten Mal in Folge das Finale erreichte und sich bereits zum zweiten Mal den Titel sichern konnte. Drei Sonderwertungen gab es außerdem für die im Turnier geworfenen 180er. Die Höchstpunktzahl erzielte Torsten Laubsch in der Gruppenphase, ebenso wie die beiden Finalisten Cornelius Lucius und Nico Lehmann, die ihre 180er jeweils in den Halbfinalspielen warfen.

Text und Foto: Julian Mühmelt

Anzeigen

Bücherei Obergruna & mondschaafs Lauschpalast
laden herzlich ein



„Vergesst ihr auch das Beste nicht“

Geschichten, Mythen, Lieder
aus Schächten & Schatzhöhlen
von Bergleuten und Berggeistern

**Am 17. April 2026
um 19.00 Uhr
im Bürgersaal Obergruna**

Es spielt:
Jan Deicke
www.lauschpalast.com

Eintritt frei - Spenden erwünscht
Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt!

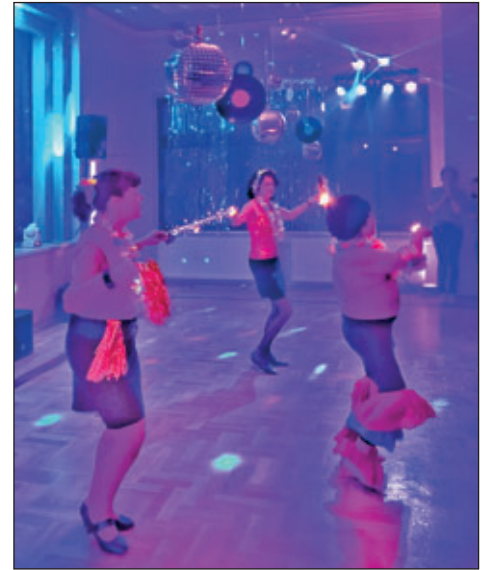


Dorfclub Reichenbach e.V.



**Liebe Reichenbacher, liebe Mitbürger
aus allen Stadtteilen und den umliegenden Orten,**

eine wunderbare Kult-Jahre-Party im DISCO-AMBIENTE der 80er & 90er haben wir mit unseren zahlreichen Gästen am 21. März 2026 in unserem schönen Bürgerhaus in Reichenbach erlebt. Nicht wenige Gäste erschienen im Kult-Outfit und belebten so das tolle Flair, welches durch einen „Live-Auftritt der Gombay-Dance-Band“ toll untermalt wurde. DJPK hatte genau die richtige Mugge im Repertoire, so dass alle Musik-Geschmäcker auf ihre Kosten kamen. Selbst die



Gaststätte „Wintergarten Hainichen“ hatte sich auf diesen besonderen Abend super eingestellt und hatte sowohl Speisen als auch Getränke von „Damals“ auf der Karte. Ein rundum gelungener Abend, der sich auf jeden Fall wiederholen sollte. Nun aber freuen wir uns erstmal auf unsere nächsten Veranstaltungen, zu denen wir Sie alle wieder gern begrüßen.

Ihr Dorfclub Reichenbach

Reichenbach

Volkssolidarität Reichenbach



**Liebe Seniorinnen und Senioren!
Liebe Bürgerinnen und Bürger!**

Die Osterfeiertage sind vorüber und wir hoffen, dass sie gemütliche und frohe Stunden gemeinsam mit der Familie verbringen konnten. Auch für die Schulkinder hat der Unterricht wieder begonnen und wir erfreuen uns an dem frischen Grün und jedem kleinen Blümchen, welches sein Gesicht der Sonne zuwendet. So geht es auch den Menschen, die die wärmenden Sonnenstrahlen und das Erwachen im Garten genießen. Und wem kommt da nicht hin und wieder ein Frühlingslied in den Sinn. Dazu laden wir sie herzlich ins Bürgerhaus Reichenbach ein. Am **Samstag, dem 18.04.2026 ab 14:00 Uhr** begrüßen wir mit Gesang und Musik den Frühling. Wir werden einem abwechslungsreichen Programm des Gesangvereins Langhennersdorf lauschen und junge Musiker erleben können. Kaffee und Kuchen erwarten sie im Anschluss und für weitere Getränke sorgen wir ebenfalls. Wir laden nicht nur Seniorinnen und Senioren ein, sondern alle, die diesen Nachmittag gern in gemütlicher Runde verbringen möchten. Wir freuen uns auf sie.



*Margot Schleicher
VS-Ortsgruppe Reichenbach*



**Am Samstag,
20.06.2026
am Bürgerhaus**

SommerSonnenWende
Feiern wir den längsten Tag und die kürzeste Nacht des Jahres
Gegrilltes und andere Leckereien
Bier vom Fass und Mixgetränke
Tobeplatz und Kinder-Bar



**Am Samstag,
12.09.2026
am Bürgerhaus**

Herbst- & Federweißerfest
Federweißer und Flammkuchen
Gegrilltes und andere Leckereien
Bier vom Fass und Mixgetränke
Tobeplatz und Kinder-Bar



**Am Samstag,
07.11.2026
im Bürgerhaus**

Herbst-Tanz - Mottoparty
Eure Wünsche und Ideen sind gefragt ... Disco oder Live-Musik?,
Thema??????? ...
Speis & Trank vom Wintergarten



Es freut sich auf Euch der Dorfclub Reichenbach

DRK-Kita „Flohkiste“ in Reichenbach

■ „Immer wieder kommt ein neuer Frühling...“

Immer wieder kommt ein neuer März... Immer wieder bringt er neue Blumen... Immer wieder Licht in unser Herz. Ganz nach dem Liedtext von Rolf Zuckowski haben wir den März mit vielen Lichtblicken im Herzen erlebt. Bei zwei großen Arbeitseinsätzen konnten wir wieder viel in unserem Garten erreichen. An einem kalten Samstag, Anfang März, bauten unsere tatkräftigen Papas unseren neuen Gartenschuppen auf. Mit viel Mühe, Geduld und gemeinsamer Arbeit haben wir den Schuppen an nur einem Tag fertiggestellt.



Ende März rollte dann auch der erste Bagger auf die geplante Spielplatzfläche durch Familie Krumbiegel. Dank der Vorarbeiten, die wir in Eigenleistung verrichtet haben, können wir pünktlich nach Ostern mit dem Bau unseres Spielplatzes beginnen. Wir möchten uns ganz herzlich bei Herrn Gießner, Herrn Römmler, Herrn Küttner, Herrn Linke sowie bei Familie Krumbiegel bedanken, die unsere Arbeitseinsätze tatkräftig unterstützt haben. Ein großes Dankeschön geht an die Dachdeckerfirma Jörg Helfrecht aus Großschirma, die unseren neu aufgebauten Schuppen mit einer professionellen Dacheindeckung versorgt hat. Ohne diesen fast schon familiären Zusammenhalt wären solche Arbeiten in Kindertageseinrichtungen kaum möglich.

Doch es wurde nicht nur handwerklich gearbeitet: Unser Kinderdorfclub hat im Garten viele verschiedene Vogelhäuschen aufgehängt. So können nun auch unsere zahlreichen Singvögel in unserem schönen Garten einziehen und brüten. Vielen Dank an die Kinder sowie an Herrn Fischer, Frau Vogel und Frau Paul vom Kinderdorfclub, die uns mit dieser wunderbaren Vogelhaus-Spende eine große und bleibende Freude bereitet haben. Unsere Kinder haben im März viel erlebt!



Gleich zu Beginn des Monats besuchten unsere Vorschulkinder das Polizeiorchester in Freiberg. Anhand eines musikalischen Stückes lernten die Kinder spielerisch das richtige Verhalten im Straßenverkehr sowie auf ihrem zukünftigen Schulweg kennen. Es wurde auch sehr österlich in unserer Einrichtung: In der Osterwerkstatt entstanden über mehrere Tage hinweg liebevoll gestaltete Türkränze und ein österliches Gesteck, das den Eltern in der Osterzeit ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Natürlich durfte auch unsere traditionelle Osterwanderung nicht fehlen. Gemeinsam mit Kindern, Eltern und Großeltern wanderten wir in diesem Jahr zu Familie Pohl, wo unsere Kinder ein kleines Osterprogramm aufführten. Anschließend genossen alle ein gemütliches Picknick, suchten Nester und entdeckten die vielen Tiere und Stallungen auf dem Hof. Trotz des kalten Wetters war es ein gelungener Nachmittag an der frischen Luft. Ein herzliches Dankeschön an Familie Pohl für die Gastfreundschaft und an alle Eltern, die unser leckeres Picknick bereichert haben. Besonders erfreulich war auch unser Spendenaufruf über 99funken, der sehr erfolgreich verlief: Dank zahlreicher Spender konnten wir die stolze Summe von 9.860 € sammeln. Wir bedanken uns herzlich für diese großartige Unterstützung und das Vertrauen in unsere Arbeit. *Eine schöne Frühlingszeit wünscht die DRK-Kita „Flohkiste“*



Rassegeflügelverein Reichenbach 1940 e. V.

■ Im vergangenen Jahr jährte sich die Gründung unseres Vereins zum 85. Mal.

Mitten im Zweiten Weltkrieg ins Leben gerufen, blickt der Rassegeflügelverein Reichenbach 1940 e. V. auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Aus diesem Anlass lud der Verein am 6. September 2025 befreundete Vereine aus dem Ort und der umliegenden Region sowie Gönner und Sponsoren zu einer Feierstunde ein. In einem abwechslungsreichen Programm nahm Steffen Lehnhardt die Gäste mit auf eine Zeitreise durch die Vereinsgeschichte. Sebastian Latour präsentierte hierzu über 500 Bilder. Ergänzt wurde die Veranstaltung durch eine umfangreiche Ausstellung, in der Mitglieder wertvolle Gegenstände und Dokumente aus verschiedenen Jahrzehnten zusammengetragen hatten. Ein besonderer Höhepunkt der Feier war die Ehrung verdienter Mitglieder. Bürgermeister Dr. Rolf Weigand zeichnete insgesamt 16 Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde für ihr Engagement mit silbernen und goldenen Ehrennadeln des Landes- und Bundesverbandes aus. Auch darüber hinaus war das Jahr 2025 von großer Bedeutung für den Verein.



So konnte die dringend notwendige Dachsanierung des Vereinsheims in Eigenregie erfolgreich durchgeführt werden. Diese Maßnahme stellte eine erhebliche Herausforderung dar, da sie ohne öffentliche Fördermittel realisiert werden musste. Der Vorstand bedankt sich auf diesem Wege nochmals ausdrücklich bei allen Unterstützern, die zur Umsetzung dieses Projekts beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt dabei auch denjenigen, die nicht Mitglied des Vereins sind, das Vorhaben jedoch sowohl finanziell als auch durch tatkräftige Mithilfe ermöglicht haben. Auch im Jahr 2026 wird sich der Verein aktiv am kulturellen Leben in Reichenbach beteiligen. So laden die Seifersdorfer Blasmusikanten am **26. April 2026** zu einer **öffentlichen Probe im Vereinsheim** ein. Bereits um 7:45 Uhr beginnt zudem das wiederbelebte Wettkrähen. Ein weiterer Höhepunkt im November 2026 wird die Hauptsonderschau der Deutschen Zwerg-Langschau sein, zu der Zuchtfreunde aus ganz Deutschland in Reichenbach erwartet werden. Darüber hinaus beteiligt sich der Verein an einer Spendenaktion zugunsten des Reichenbacher Kindergartens. Für die Anschaffung eines Klettergerüsts wird ein Betrag von 500 Euro bereitgestellt.

Steffen Lehnhardt, Schriftführer



Traditionelles Hähnewettkrähen

des RGZV Reichenbach 1940 e. V.

Wann:
Sonntag, 26. April 2026
Einsetzen der Hähne ab 7:45 Uhr
Wettbewerb Beginn ab 8:00 Uhr

Wo:
Vereinsheim Reichenbach
Talstraße 3, 09603 Reichenbach

Mitmachen kann jeder!
Ob Vereinsmitglied oder
Hobbyhalter – jeder Hahn
ist willkommen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Gemütliches Beisammensein & Rahmenprogramm für Groß und Klein
mit Frühschoppen und den Seifersdorfer Blasmusikanten!

EINTRITT FREI

Veranstalter: RGZV Reichenbach 1940 e. V.
Fragen & Anmeldung: Ronny Lange 01729177436
Wir freuen uns auf euren Besuch!



Preise:
1.-3. Platz je Kategorie
Pokale, Urkunden und
kleine Überraschungen

Wettbewerbskategorien:
Große Hähne
Zwerg-Hähne
Kinder (mit eigenem Hahn)




Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oberschöna-Langhennersdorf

mit den Orten Oberschöna, Wegefath, Linda, Kleinschirma, Bräunsdorf,
Reichenbach, Seifersdorf und Langhennersdorf

■ Gottesdienste Mai 2026

Sonntag, 03.05.2026, Kantate

Kleinschirma 10:15 Uhr Lesegottesdienst, Herr Wulkow
Langhennersdorf 14:00 Uhr Floriansgottesdienst, Prädikant Schubert



Sonntag, 10.05.2026, Rogate

Wegefath 10:15 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis und
Vorstellung der Konfirmanden

Donnerstag, 14.05.2026, Christi Himmelfahrt

Langhennersdorf 17:00 Uhr Gottesdienst unter der Kastanie,
Pfarrerin Kaiser, mit anschließendem
geselligem Beisammensein am Mitbringbüffet

Sonntag, 17.05.2026, Exaudi

Freiberg Dom 10:00 Uhr Taufgottesdienst mit liturgischem Tanz,
Superintendentin Anacker

Sonntag, 24.05.2026, Pfingstsonntag

Langhennersdorf 10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrerin Kaiser und Pfarrer Geilhufe

Montag, 25.05.2026, Pfingstmontag

Großschirma 14:00 Uhr Gottesdienst der Pilger
auf dem Johanniterweg, Pfarrer Geilhufe

Sonntag, 31.05.2026, Trinitatis

Oberschöna 10:00 Uhr Jubelkonfirmation, Pfarrerin Kaiser
Langhennersdorf 14:00 Uhr Jubelkonfirmation, Pfarrerin Kaiser

■ Monatspruch Mai:

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele.

Hebr 6,19

■ Kontakte Pfarramts- und Friedhofsverwaltung

– Pfarramtsverwaltung in Langhennersdorf:

Frau Katrin Mohn, E-Mail: katrin.mohn@evlks.de, Tel.: 037328/466
Sprechzeiten Dienstag von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr,
Donnerstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
<https://www.kirchgemeindegund-freiberg.de/kirchgemeinden/oberschoena-langhennersdorf>

– Pfarrerin Kaiser:

Ev.-Luth. Pfarramt in Langhennersdorf, Hauptstraße 160,
09600 Oberschöna, Tel.: 037328/466, Fax: 037328/18276
Sprechzeiten Pfrn. Kaiser nach Vereinbarung, Tel.: 0152/0185 1237
E-Mail: maria-theresia.kaiser@evlks.de

– Friedhofsverwaltung in Langhennersdorf:

Hauptstraße 160, 09600 Oberschöna
Frau Christine Hauswald, E-Mail: friedhofsverwaltung2.freiberg@evlks.de
Tel.: 037328/18280,
Sprechzeiten Mittwoch von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten
finden sich unter nebenstehendem QR-Code



Rothenfurth

Einladung
zum 22. Buswendeschleifenfest
mit Feuer zur Walpurgisnacht
und "Tanz auf der Tenne"
am Donnerstag,
den 30. April 2026, ab 18 Uhr
Diddi's Platzkonzert
auf dem "Rothenfurter Untermarkt"
und für die Jüngeren gibt es neben
Zuckerwatte auch Kinderschminken
mit dem Sonnenuntergang
Fackelzug und Entzünden des Feuers
anschließend in der Scheune
der TSV Schwarz-Weiß Freiberg e.V. mit
den Tanzgruppen "Estrella" & "Stay on Beat"




& mit DJ Diddi
Der Dorfclub Rothenfurth e.V. lädt herzlich ein.
Für das Traditionsfeuer ist keine Annahme
von Brennmaterial möglich.

Seifersdorf

27. Hexenfeuer



Am 30. April 2026,
in Seifersdorf, am Vereinshaus
Beginn 19.00 Uhr

Seifersdorfer
Blasmusikanten



Mit dabei



DJ PETER KIRSTEN

und die Hexen Rennfix und Brennfix

Der Heimatverein Perzebach e.V. Seifersdorf lädt herzlich ein!

Siebenlehn

VdK-Kita „Amalie Dietrich“ in Siebenlehn

■ Kunterbunte Osterzeit in unserer Kita

Nun ist er vorbei, der Tag der offenen Tür. Bei strahlendem Wetter erwartete die Gäste ein herausgeputzter Kindergarten mit einem großen Programm. Es gab Führungen durch die Einrichtung, viel pädagogisches Material zum Anschauen, tolle Bilder unseres pädagogischen Alltags, Spiel- und Bastelangebote, Kuchenbasar, Flohmarkt und auch unser Hort stellte sich vor. Viele Gäste waren gekommen – Familien, welche bereits die Einrichtung besuchen, ehemalige Mitarbeiter, ehemalige Kindergartenkinder, interessierte Familien und Siebenlehner. Es gab tolle Gespräche und einige Wiedersehen. Danke an alle fleißigen Eltern für das Auf-Hochglanz-Bringen der Kita und die leckeren Kuchen. Im nächsten Jahr werden wir wieder unsere Türen öffnen. Es wird Frühling, die Schneeglöckchen sind verblüht, die Osterglocken zeigen ihr prächtiges Gelb. Und in unserer Kita läuteten wir die Osterzeit ein. Dazu gehören vor allem lustige Osterlieder, tolle Geschichten rund um den Osterhasen und vor allem vielfältige Bastelangebote für Klein und Groß. Unsere Jüngsten, die „Teddys“ und die „Käfer“, übten sich fleißig im Eier anmalen. Die „Mäusekinder“ gestalteten Häschen im Osternest und übten sich im Backen von Osterplätzchen. Unsere „Löwenzähne“ hatten viel Arbeit, denn sie gestalteten ihren eigenen Garten mit Ostergras, säen und gießen führte zum Erfolg und es wuchs kräftiger Rasen. Auch aus Salzteig wurden Eier geknetet und verziert und Frau Heidrich filzte mit den Mädchen und Jungen Ostereier aus Schafwolle. Zwischendurch gab es in der Kita für die Kinder auch Yogastunden mit Celine Haubold. Eine vollkommen neue Erfahrung und eine Bereicherung für die Mädchen und Jungen, denn Celine gestaltet die Yogazeit sehr kindgerecht und abwechslungsreich. Alle Kinder haben große Freude an der Mischung aus Entspannung und Bewegung. Am 1. April 2026 wurde in der Kita Ostern gefeiert. Dazu kam die Theatergruppe des Hortes und führte

uns ein Osterhasen-Theaterstück vor. Die Kinder zeigten uns, wie gut sie schauspielern können. Der getanzte Gute-Laune-Song zum Abschluss lockte sicher das Osterhäschen an. Während die jüngeren Kinder im Garten ihre Osternester fanden, hatten es die „Löwenzähne“ und „Wackelzähne“ schwerer, denn sie suchten ihre Osternester im Wald. Nach langer Suche hatten alle ihr Nest gefunden. Nun freuen wir uns auf Ostern und den Frühling. Das nächste Ereignis steht schon an, der Oma-Opa-Vormittag mit einem gemeinsamen Frühstück und anschließender Wanderung... darauf freuen sich die Kinder und sicher die Großeltern schon sehr.

*Ulrike Wappler und
das Kita-Team*



Einladung zum Krümelclub

Liebe Eltern,

Sie möchten unsere Kita besser kennenlernen und sich mit anderen Eltern austauschen? Ihr Kind besucht unsere Einrichtung noch nicht? Dann kommen Sie mit ihm zu uns in den Krümelclub!

Wo? Kita „Amalie Dietrich“,
Siebenlehn, Wasserturmstr. 27

Wann? 22.04.2026 und 20.05.2026,
17.06.2026 und 22.07.2026,
26.08.2026 und 23.09.2026,
21.10.2026 und 25.11.2026
jeweils von 09:30 Uhr bis 10:15 Uhr



Was erwartet Sie? Gemeinsames Spielen, entspannte Gespräche mit anderen Eltern und Einblicke in unsere Kita und unser Konzept.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Anmeldungen unter Tel.-Nr. 035242/ 64 33 9

Ortschaftsrat Siebenlehn



■ Otto-Altenkirch-Ausstellung 2026

Liebe kunstinteressierte Mitbürger und Liebhaber der Landschaftsmalerei unseres Künstlers Otto Altenkirch, wir möchten Ihnen mitteilen, dass unsere Ausstellung wieder ab **1. Mai 2026** für Sie, von Mai bis Oktober, jeden Sonntag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet hat. Das letzte Jahr hat wieder gezeigt, dass die Ausstellung doch sehr beliebt ist, was sich an der Besucherzahl von ca. 250 interessierten Besuchern widerspiegelt und dazu war noch ein Besucherstrom von ca. 50 Leuten am Weihnachtsmarktsonntag zu verzeichnen. Es gab wieder sehr lehrreiche Gespräche und interessante Neuigkeiten über die Gemälde und das Leben von Otto Altenkirch zu erfahren. Auch mit Hilfe der eingebrachten Spenden konnten fast alle Bilder und Gemälde (bis auf zwei) restauriert und zum 150. Jubiläumsjahr in der Ausstellung gezeigt werden. Besonders möchten wir uns an dieser Stelle für die Leihgaben an Gemälden und Aquarellen vom Heimatmuseums Nossen und der vielen Leihgaben von Bürgern aus Nossen und Siebenlehn bedanken. In diesem Jahr wird es wieder eine Sonderausstellung einer Hobbymalerin aus Nossen geben und die Hauptausstellung der Otto-Altenkirch-Ausstellung in etwas veränderter Gemäldegestaltung und eine Wandseite mit Aquarellen und Bühnenbildentwürfen ist neu zu sehen. Auch rufen wir wieder Hobbykünstler bzw. Freizeitmaler auf, in einem Raum der Ausstellung ihre wunderbaren Gemälde und Bilder zur Verfügung zu stellen und auszustellen. Ich möchte noch auf eine **Ausstellung in Dresden** hinweisen. In der Galerie Dresden, Wilsdruffer Straße 2, ist eine extra für Gemälde und Bilder Otto Altenkirchs eingerichtete Ausstellung unter den Namen „Landschaft ALLA PRIMA“, vom **28.03.2026 bis zum 27.09.2026** zu sehen. Wer also Lust und Liebe auf Gemälde von Otto Altenkirch hat, sollte diese Ausstellung unbedingt besuchen. Bis zu unserer Wiedereröffnung am 1. Mai 2026 wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Gesundheit Ihr

Frank Griebbach, Ortsvorsteher Siebenlehn

Wer uns gerne helfen möchte, die Ausstellung auch 2026 sonntäglich von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr zu betreuen, meldet sich bitte bei mir oder bei den Vertretern des Ortschaftsrates Siebenlehn.

Feuerwehr Siebenlehn

**Einladung zum Hexenfeuer
30. April 2026**

18:30 Uhr: Treff auf dem Marktplatz Siebenlehn
19:00 Uhr: Lampionumzug zum Gerätehaus
20:00 Uhr: Entzünden des Hexenfeuers
21:00 Uhr: Livemusik mit "Club 5"

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL
IST BESTENS GESORGT!**

Grundschule „Am Wasserturm“ in Siebenlehn

■ Grundschulvergleich Völkerball – Vorrunde

Am Dienstag, dem 10.03.2026, fuhren wir mit unserer Grundschule in die Ernst-Grube-Halle nach Freiberg. Dort traten wir mit sechs Mädchen und sechs Jungen der dritten und vierten Klassen bei der Vorrunde des Grundschulvergleiches im Völkerball an. In insgesamt fünf Spielen konnten wir viermal gewinnen und mussten einmal eine Niederlage verkraften. Durch diese Ergebnisse erreichten wir den zweiten Platz und haben uns damit für die Endrunde am 31.03.2026 qualifiziert. Diese fand ebenfalls in Freiberg statt. Das gesamte Turnier war sehr spannend. Wir wurden von ein paar Eltern und natürlich unseren Sportlehrerinnen Frau Küttner und Frau Schuck angefeuert.

Bericht von Felix Trentzsch (Klasse 4a)



■ Liebe Einwohner von Siebenlehn und Umgebung,

wir wollen auch im Jahr 2026 wieder fleißig Altpapier sammeln. Unsere nächste

Altpapier-Sammelaktion
findet am **Dienstag, dem 5. Mai 2026**
in unserer Grundschule statt.



Bitte bringen Sie uns an diesem Tag Ihr angefallenes Altpapier (keine Pappe!!!), in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr auf den Schulhof. Dort steht ein Container.

Ihre Schüler und Lehrer der Grundschule „Am Wasserturm“ Siebenlehn

Förderverein der Grundschule Siebenlehn e.V.

■ Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins der Schule Siebenlehn e.V.

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zu unserer Jahresmitgliederversammlung 2026 am

Mittwoch, dem 6. Mai 2026, 18:30 Uhr
in die Grundschule Siebenlehn

einladen. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Satzungsgemäß ist die ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung unabhängig der Teilnehmerzahl beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung
3. Genehmigung der Tagesordnung, Ergänzungen, Änderungen
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht zur Amalie Dietrich Ausstellung und zum Stand der Aktivitäten in 2025
8. Diskussion und Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
11. Vorstellung und Diskussion des Jahresarbeitsplanes 2026/2027, Beschlussfassung
12. Sonstiges
13. Schlusswort des Vorsitzenden

Mit freundlichen Grüßen

Jens Fischer, Vorsitzender Förderverein der Schule Siebenlehn e.V.



Gemeindekino Siebenlehn

KINO FÜR DEN GUTEN ZWECK

Afrika

THEMENTAG 18.04.

IM "ALTEN KINO"
SACHSENHOF NOSSEN

VONTRAG

von Andreas Ritter

CreaProtect:

Ein Dorf wird elektrifiziert
- ein Land verzaubert!

16 UHR

**EPHRAIM
UND DAS LAMM**

18:30 UHR

EINTRITT: 6 EUR
Davon werden 3 Eur für
das Projekt gespendet!

KUNO.V GEMEINDEKINO SIEBENLEHN

Aus Siebenlehns Vergangenheit

■ Die Kirchhofmauer, oder „Hunde und Hühner“

Früher lag die Schule in Siebenlehn direkt hinter der Kirche und hatte sowas wie eine „Schulmauer“, die vielleicht einen Schulhof umgab. Sie muss noch eine andere Funktion gehabt haben, die mit einem „Abtritt“, dem Schülerklo, zusammenhing. Wie die Verhältnisse da genau waren, stellen wir uns besser nicht im Detail vor. Jedenfalls war es nötig, die Schulmauer zu erweitern (oder zu reparieren), damit nicht „die Jauche auf die Straße läuft“.

Irgendwann im Jahre 1845 hielt man es also für an der Zeit, hier Baumaßnahmen durchzuführen. Für den Bau benötigte man Steine und diese entnahm man kurzerhand der Mauer, die den alten Friedhof direkt neben der Kirche umgab. Diese Kirchhofmauer machte man „eine Elle“ niedriger. Die Handelnden dabei waren der Ratsmaurermeister Voigt, der die Arbeiten ausführte, und als „baubegleitender Auftraggeber“ der Vorstand der städtischen Baudeputation, der Stadtrat Carl Gottlob Ruscher. Andere Mitglieder der zuständigen Baudeputation, nämlich die aus der Stadtverordnetenenschaft, hatte Ruscher nicht gefragt. Nun beginnt ein langwieriger Streit zwischen Stadtverordneten und Stadtrat. Selbst noch Anfang 1847 war man mit diesem Fall beschäftigt. Niemand hatte die Stadtverordneten verständigt und offenbar hat auch keiner der Herren von sich aus etwas an der veränderten Kirchhofmauer bemerkt. Bald jedoch hagelte es Beschwerden, weil die Schutzfunktion der Mauer gegen äußere Einwirkung jetzt stark beeinträchtigt war. In einem Beschwerdebrief, den der damalige Vorsteher und Protokollführer der Stadtverordneten, Camillo Kreyß, an den Stadtrat schreibt, steht über die Baumaßnahme, sie sei

„ein zweckwidriger, unnützer, schlecht ausgeführter (denn die Jauche läuft immer noch aus dem Schulgebäude durch die Mauer auf die Strasse), kostspieliger Umbau der Schulmauer,“
und man verlangt:

„... die zum Umbau der Schulmauer ohne die Genehmigung der Stadtverordneten weggerissene Kirchhofmauer hat der Stadtrath so schleunig als möglich, jedoch nicht aus Communnmitteln wieder aufzurichten, damit der Kirchhof nicht mehr der Sammelplatz aller Hunde und Hühner werden und die Gräber von obengenannten Thieren nicht verunstaltet werden können.“

Man sieht, die Stadtverordneten waren verärgert. So sehr, dass sie sogar ihre Zustimmung zur Jahresabrechnung der Stadtkasse 1846 verweigerten, eben weil der Punkt des Wiederaufbaus der Kirchhofmauer noch unerledigt geblieben war. Besonders gemein ist eine Forderung, dass die beteiligten Ratsherren Ruscher und Reimann den Wiederaufbau aus Privatmitteln bezahlen sollen. Das war wirklich unüblich. Das Verhältnis der beiden Parteien muss schon sehr verhärtet gewesen sein.

Da alles nicht fruchtet – trotz mehrfacher Anmahnung stellt sich der Stadtrat stur – schreibt Camillo einen Beschwerdebrief an die für diesen Fall zuständige nächsthöhere Behörde, die „Königliche Kircheninspektion“ mit Sitz in Nossen. Diese antwortet sehr verzögert und meint, man möge sich nicht so anstellen und froh sein, dass lediglich einige Schubkarren voll Steine aus einer ohnehin auffälligen Mauer weggeschafft und einer nützlichen Verwendung zugeführt worden seien. Und die Beschädigung durch „Hunde und Hühner“ war der königlichen Kircheninspektion schnuppe, weil seit Jahren auf diesem Kirchhof niemand beerdigt worden sei, und auch in Zukunft keine Beerdigung mehr stattfindet. Wie dieser Streit ausging und ob die Mauer wieder aufgestockt wurde, wissen wir leider nicht. Es ist nicht anzunehmen, dass Ruscher und Reimann die Kosten aus eigener Tasche übernehmen mussten.

Was lernen wir über das Leben in Siebenlehn? Außer etwas über die Verhältnisse am alten Schulgebäude und dem alten Friedhof an der Kirche, erfahren wir, dass in der Stadt Haustiere frei herumlaufen. Wenigstens Hunde und Hühner.



Klaus Kreyß

■ Schlaglichter aus dem ersten Quartal 2026

Nachdem wir am 24.01.2026 unser kleines aber feines Vereinsjubiläum begehen konnten, endete bereits am ersten Arbeitstag des Monat März die Winterpause im Romanusbad für unsere Baufirmen. Man benötigt schon beim Betrachten der dort herrschenden Mondlandschaft eine gehörige Portion Phantasie, um sich vorstellen zu können, dort eine verkürzte Badesaison 2026 organisiert zu bekommen. Darüber hinaus sind bürokratische Stolpersteine in der Aus- und Fortbildung für unsere Rettungsschwimmer wegzuräumen, die das Ehrenamt in diesem Bereich an seine existentiellen Grenzen zu führen drohen, der Kioskbetrieb in neue Betreiberhände zu geben und sowie diverse Personalprobleme zu lösen.

Dabei haben wir keinerlei Grund, uns in die lange Reihe der meckernden Zeitgenossen zu begeben, im Gegenteil. Die Bauarbeiten liegen im Zeitplan. Katja Grünwoldt bringt Licht in den unübersichtlichen Dschungel der Ausbildungsstrukturen für unser Rettungsschwimmer-Team.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei dem Mitarbeiter des Bauamtes der Stadtverwaltung Herrn Mosch, der uns mit der geballten Hilfsbereitschaft unseres Bauhofteams zu Hilfe geeilt ist. Mit dem gewaltigen Laubsauger vermochten sie den gesamten Südhang im Romanusbad von den Laubmassen zu befreien, die zur Winterfestmachung noch an den Bäumen hingen. Bei den derzeitigen Bauarbeiten dürfen wir aus Arbeitsschutztechnischen Gründen keinen Frühjahrsputz in der gewohnten Form durchführen. Darum herzlichen Dank Allen, die uns in dieser schwierigen Lage geholfen haben.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch dem freundlichen Team um Jörg Stahlhut zuzuführen, deren HAMMER-Filiale in Siebenlehn für immer schließen musste. 25 Jahre standen er und seine Mitarbeiter unserem FÖV mit Rat und Tat zur Seite.

Am 30.03.2026 hatte ich die Ehre und das Vergnügen unserem ältesten noch aktiven FÖV-Mitglied, Günter Richter, zur Vollendung seines 97. Lebensjahres zu gratulieren. Wenn man im fortgeschrittenen Alter noch so fit ist wie er, muss man sich vor dem Älterwerden nicht fürchten.

Danken möchten wir an dieser Stelle auch Kathrin Riehl und ihrem Team für die liebevoll und äußerst kreativ gestaltete Verkaufsausstellung in unserer Bergstadtapotheke. Da muss das Herz des Osterhasen ganz einfach höherschlagen und die Liebhaber geschmackvoller Osterdekorationen auch.

Ganz im Schatten der Olympischen Winterspiele Mailand Cortina 2026 fanden die internationalen Wettkämpfe der Eis- und Winterschwimmer statt, an denen auch zwei Mitglieder unseres Fördervereins teilnahmen. Hier der Bericht unserer Beate Brandis aus Gera: **„Winter-Schwimmweltmeisterschaften 2026 in der Europäischen Kulturhauptstadt“**

Vom 03.02. bis 07.02.2026 fanden in Molveno die 2. IISA Europameisterschaften im Eisschwimmen statt. Diesmal nahmen ca. 500 Teilnehmer aus Europa und Afrika teil. Bei einer Wassertemperatur zwischen 1-2 Grad bei dieser 2. Eisschwimm EM in Molveno konnte ich die Goldmedaille über 500 m (9:12 min) und zwei Silbermedaillen über 250m (4:18 min) und 1000 m (18:33 min) erringen. Die Vorbereitung für dieses Event erfolgte in der Elster oder im Störmtaler See bei Leipzig, da die kleinen Seen zugefroren waren. Ein Trainingslager konnte ich im Sportpark Rabenberg bei Breitenbrunn absolvieren. Hier konnte ich meine Technik und Ausdauer weiter verbessern um erfolgreich an der EM teilzunehmen und meinen Titel über 450 m bei der Winterschwimm-WM in Oulu zu verteidigen.



Medaillen von der Eisschwimm Europameisterschaften in Molveno im Februar 2026. (Foto Ralf Brandis)

An dieser Stelle eine kleine Ergänzung von mir: Conny Prasser hat bei der EM in Molveno/Italien über 1000 m in Ihrer Altersklasse den 3. Platz belegt.

„Der Höhepunkt der Eisschwimmsaison ist die Winterschwimm WM in Oulu.“

Vom 02.03. bis 08.03.2026 fanden in der Europäischen Kulturhauptstadt Oulu in Finnland die Winterschwimm-WM statt. Das Weltmeisterschaftsbecken wurde am Strand von Raatti gebaut, und das Raatti Sport Centre diente als Wettkampfbühnenzentrum. Über 1900 Teilnehmer aus über 40 Ländern nahmen daran teil. Strecken von 25 m bis 450 m wurden bei -0,2 Grad Wassertemperatur und Lufttemperatur zwischen -8 und 0 Grad absolviert. Aus Gera nahm wieder Beate Brandis teil, um ihren Titel über 450 m Freistil aus Tallin von 2024 zu verteidigen. Bei sehr kalten Wassertemperaturen nahm Beate Brandis an vier Schwimmwettkämpfen teil und konnte über ihre Lieblingstrecke 450 m Freistil den WM-Titel in 7:47 min erneut erkämpfen sowie über 200 m Freistil in 3:17 min die Silbermedaille gewinnen. Weitere Platzierungen gab es über 25m Schmetterling und über 100 m Freistil. Hier wurde das Podest nur um 1,5 sec verpasst.



Die beiden WM-Medaillen und die Siegerehrung im 450m Freistil.

Platz 2 links Gillian Mcalister und Platz 3 Jo Bolten (beide Great Britain). Bilder privat von Ralf Brandis.“

Zusammengestellt von Herbert Grahl



■ Einladung zur MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Donnerstag, den 07.05.2026

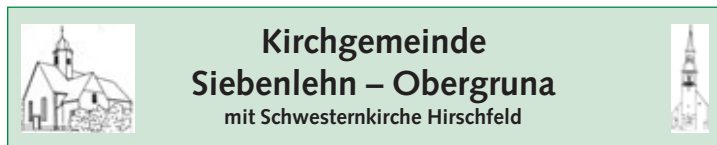
ZEIT: 19:00 Uhr Gaststätte „Am Sportplatz“

Tagesordnung:

1. Begrüßung/Eröffnung
2. Rechenschaftsbericht
3. Finanzbericht
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Diskussion zu beiden Berichten
6. Entlastung des alten Vorstandes
7. Wahl des neuen Vorstandes
8. Konstituierung des neuen Vorstandes
9. Wahl der Kassenprüfer 2026/27
10. Informationen
11. Wahl von Ehrenmitgliedern
12. Entgegennahme von Anregungen zur Verbesserung der Vereinsarbeit
13. Schlusswort des neuen Vorsitzenden
14. Verabschiedung durch den Versammlungsleiter

Großschirma, den 31.03.2026

Herbert Grahl, Vorsitzender des Fördervereins Romanusbad Siebenlehn e.V.



■ Gottesdienste

Sonntag, 19. April 2026 – Misericordias Domini

10:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl in Neukirchen, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Reinsberg

Sonntag, 26. April 2026 – Jubilate

09:00 Uhr Kurzandacht in Reinsberg
10:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl in Siebenlehn

Sonntag, 3. Mai 2026 – Kantate

09:00 Uhr Gottesdienst in Dittmannsdorf
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe in Hirschfeld

Sonntag, 10. Mai 2026 – Rogate

10:30 Uhr Kantatengottesdienst zum Mitsingen in Neukirchen
16:00 Uhr Konzert Orgel und Wein in Siebenlehn

Donnerstag, 14. Mai 2026 – Himmelfahrt

10:00 Uhr 47. Himmelfahrtskonzert in der Kirche Rüsseina
Orgel Sebastian Schwarze-Wunderlich und Oboe Svanhild Wunderlich im Anschluss Grillfest im Pfarrhof

Sonntag, 17. Mai 2026 – Exaudi

10:00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung mit Posaunenchor in Oberguna
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Reinsberg

■ Termine und Kreise

Flötenkreise Siebenlehn dienstags, 15:30 Uhr bis 16:00 Uhr und 16:30 Uhr bis 17:15 Uhr

Christenlehre 15:15 Uhr – 16:00 Uhr Klasse 1 – 3
16:15 Uhr – 17:00 Uhr Klasse 4 – 6

Kirchenchor Siebenlehn montags, 19:30 Uhr im Pfarrhaus Siebenlehn
Konfirmanden mittwochs in Dittmannsdorf
16:00 Uhr – 17:00 Uhr Klasse 7

Seniorenkreis Siebenlehn Mittwoch, 29. April und 27. Mai, 14:00 Uhr
Seniorenkreis Oberguna Dienstag, 12. Mai, 14:00 Uhr

■ Frühjahrssammlung 2026

für tagesstrukturierende Angebote für psychisch Kranke und Menschen mit Suchterkrankungen. Die Diakonie betreibt in Sachsen derzeit 16 psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen sowie 23 Suchtberatungs- und Behandlungsstellen. Diese bieten neben der klassischen Beratung auch Unterstützung durch Be-

gegnung, Begleitung und Freizeitmaßnahmen. Diese tagesstrukturierenden Angebote können aktuell nur in sehr begrenztem Umfang angeboten werden, da die Förderung der Landkreise und Kommunen hierfür unzureichend ist. Mit den Spenden und Kollekten der Frühjahrssammlung vom 8. bis 17. Mai 2026 soll es möglich werden, diese Angebote weiterzuführen und auszubauen. Dazu zählen in der Vergangenheit zum Beispiel Kochkurse, ein Lesecafé oder Theaterworkshops. Diese Angebote sind wichtig, weil sie nicht nur Gemeinschaft, Aktivität und Ziele für den Tag anbieten, sondern auch Erfolgserlebnisse ermöglichen. Wir danken für die Unterstützung. Jeder Beitrag zählt!

Spendenbüchsen finden Sie in unseren Kirchen und in der Gärtnerei Albani. In Oberguna besucht Sie Frau Hofmann mit einer Spendenbüchse.

Spenden werden erbeten auf das Konto des Diakonischen Werks der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e.V., Bank für Kirche und Diakonie, Spendenkonto IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Stichwort: „Frühjahrssammlung 2026“

■ nichts – außer vielleicht alles

Konzert mit Jonathan Leistner – Coole Grooves. Flüssige Harmonien. Sanfte Melancholie. In der Kirche Reinsberg, am **24. April 2026**, 19:00 Uhr

■ Von Skandinavien über Europa bis nach Asien

Wir begrüßen den Frühling. Unter diesem Motto laden wir Sie ganz herzlich in die Kirche Bieberstein ein: **Sonnabend, den 02.05.2026, 18:00 Uhr**

Der Reinsberger Chor, in diesem Jahr unter neuer Leitung, möchte uns mit traditionellen, klassischen und modernen Frühlingliedern aus 3 Kontinenten auf den Frühling einstimmen. Lassen Sie sich überraschen vom Klang des Chores und begeistern vom Mitsingen bekannter Lieder.

■ Amalie und Wilhelm Dietrich zu Gast bei „Orgel & Wein“

Aus Anlass des 205. Geburtstages von Amalie Dietrich wird das Ehepaar Dietrich am 10.05.2026 um 16:00 Uhr in der Kirche Siebenlehn über ihr Leben plaudern. Erfahren Sie Bekanntes, Neues, Lustiges, Nachdenkliches und Musikalisches einer nicht alltäglichen Beziehung.

Lassen Sie sich anschließend bei einem Glas Wein und mit der Königin der Instrumente köstlich unterhalten. Sie sind herzlich dazu eingeladen.



■ Sprechstunde der Friedhofsverwaltung Siebenlehn:

Dienstag, 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Telefon: 035242/64313

Pfarrer Karsten Loderstädt; Ev.-Luth. Kirchgemeinden Siebenlehn-Oberguna, Hirschfeld und Reinsberg, Pfarrhaus Siebenlehn, Kirchgasse 3 in 09603 Großschirma ST Siebenlehn, Telefon: 035242/669937

Pfarramtsleitung Ev.-Luth. Kirchspiel Nossener Land: Pfarrer Frank Pierele
Pfarramt Nossen: Telefon 035242/68467

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.grossschirma.de

Siebenlehner SV 90 e.V.



■ Siebenlehner Sportverein gewinnt 1.500 Euro bei SachsenEnergie-Vereinsaktion

Der Siebenlehner Sportverein hat erfolgreich an der Vereinsaktion von SachsenEnergie teilgenommen und dabei einen Gutschein im Wert von 1.500 Euro gewonnen, der ausschließlich im TeamBro-Onlineshop von SachsenEnergie einlösbar war.

Die Vereinsaktion verfolgt das Ziel, Breitensportvereine in Sachsen durch die Verlosung von Teamkleidung und Equipment zu unterstützen und damit die wichtige ehrenamtliche Arbeit sowie Teamgeist und Gemeinschaft im Sport zu fördern; zugleich betont SachsenEnergie, dass Sport Menschen verbindet und

ein lebendiges Vereinsleben für Gemeinden essenziell ist und man mit der Aktion „über das tägliche Geschäft hinaus etwas zurückgeben“ möchte.

Von dem Gewinn konnten für unseren Verein 21 Trainingsjacken für die F-Jugend der Abteilung Fußball sowie 20 Handbälle für den Jugendbereich angeschafft, wodurch die Ausstattung unserer Nachwuchssportler deutlich verbessert und ihre Freude am gemeinsamen Training weiter gestärkt wurde.

Wir bedanken uns herzlich bei SachsenEnergie für diese tolle Aktion und die Unterstützung unseres Vereins!



■ – Abteilung Tischtennis –

Starker Sieg beim TT-Doppel-Turnier in Mohorn

Am 08. März 2026 fand in Mohorn das alljährliche TT-Doppel-Turnier für Nichtaktive statt – ein Traditionsereignis, zu dem der SV Wacker Mohorn wieder eingeladen hatte. Insgesamt gingen 10 Mannschaften an den Start. Jede Mannschaft bestand aus zwei Spielern, die als Doppel gemeinsam an die Platte traten.

In diesem stark besetzten Teilnehmerfeld setzten sich Falk Lutze und Lutz Wollenweber eindrucksvoll durch. Das Duo vom Siebenlehner SV zeigte von Beginn an hervorragendes Zusammenspiel, starke Nerven und beeindruckende Konstanz. Match für Match arbeiteten sie sich nach vorne, bis sie schließlich im Finale ihre Klasse unter Beweis stellten. Am Ende durften Falk Lutze und Lutz Wollenweber verdient den 1. Platz feiern und sich als Turniersieger krönen lassen. Ihr Erfolg sorgte nicht nur für Jubel im eigenen Team, sondern auch für viel Anerkennung bei den übrigen Teilnehmenden und Zuschauern. Der SV Wacker Mohorn blickt auf ein gelungenes Turnier zurück und freut sich bereits auf die nächste Ausgabe dieses beliebten Wettbewerbs.



Vereinsstammtisch Siebenlehn

■ Festausschuss für das 6. Schul- und Heimatfest Siebenlehn 2028

Im Rahmen des Stammtisches der Siebenlehner Vereine wurde am 31. März 2026 ein entscheidender Schritt für die Vorbereitung des 6. Schul- und Heimatfestes Siebenlehn im Jahr 2028 vollzogen: Der Festausschuss wurde offiziell gewählt und nimmt damit seine Arbeit auf. Mit der Wahl des Gremiums sind nun die organisatorischen Grundlagen geschaffen, um die traditionsreiche Veran-

staltung frühzeitig und strukturiert vorzubereiten. Ziel ist es, auch die sechste Auflage des Festes zu einem Höhepunkt im gesellschaftlichen Leben der Stadt Großschirma zu machen und an die erfolgreichen vergangenen Veranstaltungen anzuknüpfen.

Zum Vorsitzenden des Festausschusses wurde Sven Beier und als Stellvertreter Mathias Riedel-Wiedermann gewählt. Gemeinsam halten sie künftig die Fäden in der Hand und stehen als zentrale Ansprechpartner zur Verfügung. Zusammen mit dem gesamten Team des Festausschusses, welches sich aus Vertretern der

Siebenlehner Vereine sowie dem Ortschaftsrat zusammensetzt, werden sie in den kommenden zwei Jahren die Planung, Abstimmung und Umsetzung der vielfältigen Programmpunkte koordinieren und verantworten. Die inhaltliche und organisatorische Arbeit des Festausschusses wird in insgesamt sieben Arbeitsgruppen strukturiert. Die Verantwortlichkeiten mit den jeweiligen Aufgabengebieten sowie die Gesamtstruktur des Festausschusses sind im Organigramm dargestellt.

Ein weiterer wichtiger Schritt für das kulturelle Leben in Siebenlehn wurde an diesem Abend ebenfalls beschlossen. In den nächsten Tagen wird ein Heimatverein gegründet, der den Festausschuss unter seinem Dach vereint und sich künftig unter anderem den Aufgaben in den Bereichen Kunst- und Kulturförderung sowie Denkmal- und Heimatpflege widmet. Damit wird ein starkes Fundament für unsere Traditionen und Veranstaltungen in Siebenlehn geschaffen – ein Gewinn für die ganze Gemeinde. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt sind enga-

gierte Bürgerinnen und Bürger gefragt. Der Festausschuss lädt alle Interessierten herzlich ein, sich aktiv in die Vorbereitung und Durchführung des Schul- und Heimatfestes einzubringen. Ob in der Organisation, bei der Umsetzung einzelner Programmpunkte oder als unterstützende Helfer – jede Form der Mitwirkung ist willkommen. Wer Interesse hat, kann sich direkt an die Verantwortlichen der jeweiligen Arbeitsgruppen wenden oder Kontakt zu Sven Beier aufnehmen. E-Mail: shf.siebenlehn2028@heimatverein-siebenlehn.de; Mobil: 0151/ 3 23 40 17. Mit der Wahl des Festausschusses ist der Startschuss für die Vorbereitungen gefallen. Nun heißt es, gemeinsam Ideen zu entwickeln, Kräfte zu bündeln und Schritt für Schritt auf ein gelungenes Schul- und Heimatfest 2028 in Siebenlehn hinarbeiten – ein Ereignis, auf das sich schon heute viele Bürgerinnen und Bürger sowie ehemalige Siebenlehner freuen.

Vereinsstammtisch Siebenlehn

6. Schul- und Heimatfest Siebenlehn -2028-

16. - 18.06.2028

Festausschuss

Sven Beier - Vorsitzender
Mathias Riedel-Wiedermann - stellv. Vorsitzender
 Beisitzer siehe Verantwortliche und Stellvertreter der Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe 0 Organisation/ Einberufung FA/ Kontakt zu BM+SR/ Genehmigungen Schriftf./ Protokoll Frank Griebach Jan Koschewski (Stv.)					
Arbeitsgruppe 1 Finanzen/ Öffentlichkeitsarbeit Sven Beier Achim Walcha (Stv.)	Arbeitsgruppe 2 Festzelt/ Festplatz/ Markt/ Veranstaltungen Mathias Riedel- Wiedermann Felix Richter (Stv.)	Arbeitsgruppe 3 Festumrahmung/ Ortsgestaltung/ Parkplätze/ Technik Michael Walcha Christian Walcha (Stv.)	Arbeitsgruppe 4 Festumzug/ Abspernung Stefan Walcha Johannes Mocke (Stv.)	Arbeitsgruppe 5 Historie/ Festschrift/ Festplaketten Eintrittskarten Herbert Grahl Matthias Lütkeimer (Stv.)	Arbeitsgruppe 6 Generationstreffen/ Klassentreffen Marita Steinfeld Silke Richter (Stv.)

Nachbargemeinden

■ Wenn Berlin zu Gast in Sachsen ist – Mandolinenklang der Extraklasse

Mandolinen im großen Orchesterklang zu erleben, ist eine seltene Gelegenheit – umso besonderer wird es, wenn gleich zwei Landesupforchester gemeinsam musizieren. Ende Februar trafen sich das Landesupforchester Sachsen und das Landesupforchester Berlin in Freiberg zu ihrem ersten gemeinsamen Probenstag. Anlass ist eine besondere musikalische Zusammenarbeit: Gemeinsam bereiten sich die Musikerinnen und Musiker auf ihre Konzertreise zum Eurofestival der Zupfmusik im Mai 2026 in Bruchsal vor. Schon bei der ersten Probe zeigte sich, welches klangliche Potenzial in der vereinten Besetzung steckt – ein voller, warmer Orchesterklang, getragen von einem außergewöhnlichen Fundament aus zwei Kontrabässen und einer Bassgitarre. Unter der Leitung des Berliner Dirigenten Symeon Ioannidis wurde zunächst eine spannende Bearbeitung von Johann Sebastian Bachs „Italienischem Konzert“ erarbeitet. Das ursprünglich für Klavier komponierte Werk entfaltet mit den Klängen der Bundinstrumente eine ganz eigene, faszinierende Klangfarbe. Im zweiten Teil der Probe übernahm die sächsische Dirigentin Annette Schneider den Taktstock und führte das Orchester in die Welt moderner Zupfmusik. Besonders die farbenreiche Komposition von Rolf Thomas Lorenz begeisterte mit rhythmischer Vielfalt – vom beschwingten Jazzwalzer bis zum temperamentvollen Sitzboogie. Den stimmungsvollen Abschluss bildete Astor Piazzollas „Sentimental“, das den Probenstag mit einem Hauch von melancholischer Leidenschaft ausklingen ließ. Neben intensiver musikalischer Arbeit blieb auch Zeit für neue Begegnungen – und schnell wurde deutlich, wie harmonisch beide Orchester musikalisch zusammenfinden. Das Ergebnis dieser besonderen Zusammenarbeit können Musikliebhaber bald selbst erleben:

Am 18. April 2026 um 17:00 Uhr geben beide Landesupforchester ihr erstes gemeinsames Konzert in der Jakobikirche Freiberg. Neben den erarbeiteten Werken dürfen sich die Zuhörer auf weitere musikalische Überraschungen freuen.

LANDESZUPFORCHESTER BERLIN
zu Gast beim
LANDESZUPFORCHESTER SACHSEN

KONZERT

Samstag, 18. April 2026 • 17 Uhr
Jakobikirche Freiberg • Dresdner Str. 1

Eintritt frei! Spende erbeten
 Leitung: Annette Schneider und Symeon Ioannidis
 BDZ Sachsen – Bund deutscher Zupfmusiker LV Sachsen e.V.
www.bdzsachsen.de

Wir feiern den Frühling!

An der
Feuerwehr
Pappendorf



25. April. 2026
Start: 18 Uhr

• DJ Frankie • Maibaum • Tanzmädels •
Schauführung Jugendfeuerwehr • Feuerwerk •
Tanzkommando Hopfenblüte

Der Frühling hat sich eingestellt



Konzert des Chores Reinsberg



Sonnabend, 2. Mai 2026
18:00 Uhr

in der Kirche Bieberstein

*Mit einem neuen Chorleiter begrüßen wir den Frühling
und singen für Sie Lieder aus verschiedenen Epochen.*

(der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten)

Die Saison 2026 beginnt am 5.4.2026 mit der Eröffnung des Museums für ländliches Brauchtum



Förderverein Schloss Schleinitz e.V. Schleinitz 1 01683 Nossen
Tel.: 035241/82702 E-Mail: foerderverein@schlossschleinitz.de

Anzeige(n)

Unsere Leistungen:

- Wärmepumpen
- Holzheizungen
- Photovoltaik - Anlagen
- Elektrotechnik
- Komplettbad



Die neue aroTHERM plus
**UNSERE TOP-WÄRMEPUMPE.
NOCHMAL GETOPPT.**

BIS ZU
70%
STAÄTLICHE FÖRDERUNG



Wir beraten Sie gern!

Ihr Kompetenzpartner

Sie erreichen uns :

- ☎ 037207-50061
- 🌐 www.quandtgbmh.com
- 📍 Richard-Witzsch-Str. 75b Striegistal
- ✉ info@quandtgbmh.com

